

WÖRGL

32

Schüleraustausch

10

Wörgler Faschingsgaudi

06

Wörgls Schwimmbadpläne

INHALT



ÖSTERR.POST AG
RM 23A043951 K
6300 WÖRGL



KINDERGARTEN- PÄDAGOGIN AUS LEIDENSCHAFT

Bettina Casazza leitet seit über zehn Jahren mit
voller Hingabe den Kindergarten Grömerweg

S. 14

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL



Helin Ciftci
Kundenzentrum Wörgl

Drazen Matic
Kundenzentrum Wörgl

Starte bei
uns durch!



Eine Bank. Viele Karrierewege.

Werde Teil unseres #glaubandich Teams
und gestalte deine Zukunft in der Finanzwelt.

POST VOM BÜRGERMEISTER

Liebe Leserinnen und Leser!

Mit der Konstituierung unseres Bäder-Beirats, welchen wir in der vergangenen Gemeinderatssitzung beschlossen haben, ist nun ein erster großer Schritt in Richtung eines neuen Schwimmbads getan. Es freut mich sehr, dass dieses Gremium nun eine Plattform bietet, wo konstruktive Kräfte in unserer Stadt an einer gemeinsamen Freibad-Lösung arbeiten werden. Ein weiterer und genauso wichtiger Schritt ist nun die Gründung einer neuen Gesellschaft, der Wörgl Schwimmbad GmbH, welche sich vollumfänglich mit der Planung und dem Bau des neuen Bades beschäftigen wird. Durch die Gründung dieser Gesellschaft gewinnen wir bereits bei der Planung ein hohes Maß an Flexibilität. Selbstverständlich werden wir Sie regelmäßig mit Neuigkeiten und Fortschritten rund um das Bad hier im Stadtmagazin informieren.

Auch bei unseren städtischen Gesellschaften stehen entscheidende Veränderungen bevor. Nach intensiven Planungen und Überlegungen haben wir uns dazu entschlossen, Ende März die Stadtmarketing Wörgl GmbH in die Stadtwerke Wörgl GmbH zu integrieren. Diese Integration ermöglicht es uns, die verschiedenen Aufgabenbereiche der Gesellschaften und der Gemeinde enger zu vernetzen, was uns langfristig organisatorische und finanzielle Vorteile bringen wird. Nichtsdestotrotz darf ich an dieser Stelle vorwegnehmen, dass die beliebten Veranstaltungen, welche vom Stadtmarketing geplant wurden, auch in Zukunft ein fester Bestandteil unseres städtischen Lebens bleiben werden. Für die bestehenden Mitarbeiter:innen des Stadtmarketings haben wir ebenso zufriedenstellende Lösungen gefunden, welche ihren Kompetenzen und Bedürfnissen gerecht werden. Zu guter Letzt möchte ich hier noch auf die zweite Ausgabe der Wörgler Faschingsgaudi zurückblicken. Am vergangenen Faschingsdienstag hat sich unsere Wörgler Innenstadt wieder in eine lebhafteste Feiermeile verwandelt. Die festliche Atmosphäre, farbenfrohe Kostüme und die Karaoke-Bühne haben die Innenstadt in einen Ort voller Leben verwandelt. Mein großer Dank gilt hier den Organisator:innen, den engagierten Gastronomiebetrieben und allen, die zur Veranstaltung beigetragen haben. Sie haben hier ein weiteres Mal hervorragende Arbeit geleistet und dafür gesorgt, dass dieses Event reibungslos und erfolgreich stattfinden konnte.

Außerdem findet am 5. April erstmals der Rave im Wave statt. Ich möchte den Veranstaltern an dieser Stelle gutes Gelingen und viel Erfolg wünschen.

Weiters ist es sehr erfreulich, dass die Bauarbeiten rund um die Rendlbrücke rasch voranschreiten, so kann die Brücke für Fuß- und Radverkehr wahrscheinlich schon im Mai freigegeben werden.

Euer Bürgermeister



Michael Riedhart
Bürgermeister von Wörgl



SPRECH- TAGE



BÜRGERMEISTER MICHAEL RIEDHART

Mo 07.04. | 14:00 Uhr

Voranmeldung unter 050 6300 1111
oder m.hauser@stadt.woergl.at



STADTRÄTIN ELISABETH WERLBERGER

REFERENTIN FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT, BILDUNG,
WOHNEN UND SENIOREN

Sprechstunden Wohnen:

Mi 09.04. | 8:00–12:00 Uhr & Mi 23.04. | 8:00–12:00 Uhr

Sprechstunden Soziales:

Di 22.04. | 16:30–17:30 Uhr

Voranmeldung unter 050 6300 1502 – 1505
oder soziales@stadt.woergl.at

GEMEINDEVERSAMMLUNG DER STADT WÖRGL

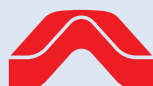
Dienstag, 29. April 2025

Beginn: 18.00 Uhr | Wo: VZ Koma

Die Einladung ergeht an alle Wörglerinnen und Wörgler.

ALPENLÄNDISCHE HEIMSTÄTTE

Di 01.04. | 15:00 – 16:00 Uhr
im Stadttamt | Abt. Bürgerbüro



www.linser.co.at



Trauerfeier und Naturbestattung – geht das?

Immer mehr Menschen wünschen sich, in der Natur oder im eigenen Garten zur letzten Ruhe gebettet zu werden oder hegen diesen Wunsch für ihre lieben Verstorbenen. Das ist verständlich und Ausdruck des Wandels, der das Bestattungswesen wie auch alle anderen Bereiche des Lebens betrifft. Da es in diesem Fall keine Bestattung auf dem Ortsfriedhof gibt und vielleicht auch keinen Abschied in der Kirche, verzichten manche Angehörige auch auf die Trauerfeier. Dabei ist das gemeinsame Erinnern, das gemeinsame Trauern wichtig. Trauer ist seit Menschengedenken etwas, was man gemeinsam macht – es hilft, den Schmerz zu teilen. Es braucht Zeit, um das Geschehene zu verarbeiten. Es braucht Rituale, die Halt geben. Und eine Gemeinschaft, die mittrauert. Die Trauerfeier ist gänzlich unabhängig von der Bestattung zu sehen. Man kann sich mit einer individuell gestalteten, tröstlichen Zeremonie in der Kirche oder Kapelle verabschieden, in einem Trauersaal oder an einem sonstigen schönen Ort – zum Beispiel im eigenen Garten. Die Bestattung der Urne kann danach im engsten Familienkreis am gewünschten Ort stattfinden.

Sie haben Fragen zum Thema Bestattung?
Wir sind gerne für Sie da.

Ihr Walter Linser mit Team
TrauerHilfe Bestattung Linser Wörgl
Krematorium Kramsach
+43 5332 72225 • bestattung@linser.co.at



IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:

Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Michael Riedhart. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Die Redaktionssitzung, Tel. 050/63002010, redaktion@stadt.woergl.at. Medieninhaber: Stadtmarketing Wörgl. Druck: Athesia-Tyrolia Druck GmbH. Bildquelle falls nicht angegeben: Stadtmarketing Wörgl. Auflage: 20.000 Stk. Erscheint 12x jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Rattenberg, Breitenbach, Radfeld. Nächste Ausgabe: KW18, Redaktionsschluss: 03.04.2025, Anzeigenschluss: 17.04.2025. Beiträge an: redaktion@stadt.woergl.at. Inseratenverkauf: Stadtmarketing Wörgl, info@stadtmarketing.woergl.at



PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern, Recycling und kontrollierten Quellen
www.pefc.org

Stadtgemeinde Stadt Wörgl
Bahnhofstraße 15 | A-6300 Wörgl
T +43(0)50 6300 1000
stadtamtsdirektion@stadt.woergl.at
www.woergl.at



WÖRGL SCHWIMM- BAD GMBH IN BEWEGUNG

STADT WÖRGL

Mit dem Beschluss des Gemeinderats im Februar wurde der Weg zum neuen Wörgler Schwimmbad geebnet.

Mit Vertretern aus fast allen politischen Fraktionen wird nun gemeinsam in Form des Bäderbeirates über die Ausgestaltung des neuen Schwimmbades beraten. Bei der ersten konstituierenden Sitzung des Beirates wurden Andreas Schmidt zum Obmann und Christopher Lentsch einstimmig zum Stellvertreter gewählt. Bürgermeister Michael Riedhart wird als Bindeglied zwischen dem Aufsichtsrat der Wörgl Schwimmbad GmbH, dem Stadtamt Wörgl und dem Bäderbeirat fungieren.

Aufgrund einer gesetzlichen Bestimmung im Aktienrecht kann der Bürgermeister nicht gleichzeitig Geschäftsführer der neuen Schwimmbad GmbH und Aufsichtsrat der Wer-ge AG sein. An seine Stelle als Geschäftsführer wird der neue Wörgler Stadtbaumeister Juri Nindl treten, der im Bereich der Projektentwicklung bereits viel Erfahrung hat.

„Mit Juri Nindl haben wir im Bäderbeirat einen erfahrenen Ansprechpartner, der die Schwimmbadwünsche der Wörgler Bevölkerung gemeinsam mit uns umsetzen wird“, so der neue Obmann Andreas Schmidt.

In der ersten Sitzung des Beirates wurde vor allem über eine mögliche Mischnutzung des geplanten Grundstücks entlang der Johann-Federer-Straße diskutiert. Der Beirat hat beraten, einen gewissen Teil der Fläche für geförderten Wohnbau zu nutzen und so den Lückenschluss in der Wohnbebauung zu schaffen. Im östlichen Teil soll dann das Freischwimmbad mit einer Saunaerweiterung geplant werden. Ein großer Stadtpark wird das Schwimmbad abrunden, bei dessen Gestaltung die Wörgler Bevölkerung und vor allem die nahe-liegenden Pflichtschulen eingebunden werden sollen.

„Wörgl braucht neben einem Schwimmbad auch einen

Platz zur Erholung. Die duale Nutzung dieses Parks steht für mich hier im Vordergrund. In der Freibadsaison soll er als Liegewiese für das Schwimmbad genutzt werden, und an den Tagen, an denen kein Badewetter ist, soll er als öffentlich zugänglicher Park genutzt werden können“, so Bürgermeister Riedhart.

Ein weiterer Fokus liegt auf dem Saunabereich, der in einer zweiten Bauphase realisiert werden soll.

„Der Bedarf ist bei Einheimischen sowie bei Touristen da, und die Zahlen der ehemaligen Wörgler Wasserwelt sprechen dafür. Mit den Einnahmen der Sauna soll der Abgang des Freibades bestmöglich abgedeckt werden“, so Obmann-Stellvertreter Lentsch.

Der Beirat hat auch über die Möglichkeit einer ganzjährig nutzbaren Schwimmfläche beraten und hierfür bereits eine Lösung erarbeitet. So wird im Saunabereich ein kleines Indoor-Becken geplant, das vor allem am Vormittag, wenn kein Saunabetrieb stattfindet, den Kindern beim Erlernen des Schwimmens in Wörgl dienen kann. Auch Aquagymnastik und Babyschwimmen wären dort denkbar.

Es wäre somit eine kostengünstige, kleine Alternative für Wörgl, um unsere Kinder beim Erlernen des Schwimmens zu unterstützen.

Der akute Mangel an ganzjährigen Schwimmflächen im Bezirk Kufstein ist damit jedoch nicht gedeckt. Für ein großes Regionalbad sieht der Bürgermeister nun das Land Tirol am Zug. Wörgl ist aufgrund der zu geringen Fördersumme für ein großes Regionalbad aus dem Spiel.

„Sobald die Planung für das Freischwimmbad und den Saunateil abgeschlossen ist, werden wir das Projekt der Wörgl Schwimmbad GmbH beim Land Tirol und beim Bäderbeirat des Landes für die zu erwartende Förderung einreichen“, so der Vorstand des neuen Bäderbeirates unisono.

NEU AUSRICHTUNG

STADTMARKETING UND STADTWERKE VERSCHMELZEN

Mit Ende März wird die Stadtmarketing Wörgl GmbH in die Stadtwerke Wörgl GmbH integriert.

Diese strategische Entscheidung verspricht nicht nur eine effizientere Nutzung von Ressourcen, sondern auch eine noch engere Vernetzung zwischen wirtschaftlichen und infrastrukturellen Aufgabenbereichen der Stadt.

Neuer Standort für Gutscheinverkauf

Eine der sichtbaren Veränderungen für Bürgerinnen und Bürger betrifft den beliebten Wörgler Stadtgutschein. Der Verkauf dieser Gutscheine im Büro des Stadtmarketings in der Bahnhofstraße 34 wird mit Ende April eingestellt. Ab dann sind die begehrten Gutscheine im Bürgerbüro in der Bahnhofstraße 15 zu den gewohnten Öffnungszeiten erhältlich.

Effizienzsteigerung und Synergien für Wörgl

Die Zusammenlegung der beiden Gesellschaften ist das Ergebnis gezielter strategischer Planungen. Ziel ist es, Sy-

nergien zwischen den Betrieben optimal zu nutzen, Kosten einzusparen und die gesammelten Einsparungen für die Weiterentwicklung der Stadt Wörgl einzusetzen. Durch die Bündelung von Know-how, Infrastruktur und Aufgaben entstehen effizientere Strukturen.

Veranstaltungen bleiben ein Highlight

Auch wenn das Stadtmarketing in seiner bisherigen Form nicht weiterbesteht, müssen sich die Wörglerinnen und Wörgler keine Sorgen um den Veranstaltungskalender machen: Die beliebten Events, die ursprünglich vom Stadtmarketing organisiert wurden, werden in Zukunft von anderen Veranstaltern übernommen. Damit bleiben die kulturellen und gesellschaftlichen Highlights der Stadt weiterhin fester Bestandteil des Jahresprogramms.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

- Montag & Mittwoch: 08:00 – 14:00 Uhr
- Dienstag & Donnerstag: 08:00 – 17:00 Uhr
- Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr



SPIELPLATZ WEILER HAUS

STADT WÖRGL



Der Anfang August 2023 neu gestaltete Spielplatz Weiler Haus ist öffentlich zugänglich.

Auf Initiative der Bruckhäusler Gemeindevertreter Hubert und Elisabeth Werlberger dürfen sich die Kinder über verschiedenste Spielgeräte freuen. Gemeinsam mit Bürgermeister Michael Riedhart und Vizebürgermeister Kayahan Kaya wurde der Spielplatz eröffnet. Der Spielplatz ist von April bis Oktober von 08:30 bis 20:00 Uhr geöffnet.

RENDLBRÜCKE

BAUFORTSCHRITT

Aufgrund des niederschlagsarmen Winters und der Verfügbarkeit der ausführenden Firma Strabag konnten die Bauarbeiten an der Rendlbrücke deutlich schneller umgesetzt werden als ursprünglich geplant.

Auch die Ufermauern und Hinterfüllungen sollen ehestmöglich fertiggestellt werden. Das Wetterglück und der Einsatz der ausführenden Unternehmen führen erfreulicherweise dazu, dass die Arbeiten voraussichtlich sechs Wochen früher abgeschlossen werden können. Es ist damit zu rechnen, dass im Mai der Fuß- und Radverkehr wieder freigegeben werden kann. Für den motorisierten Verkehr kann es noch weiterhin zu Einschränkungen kommen (Anbindung an die Gemeindestraßen beidseits der Brücke). Die Stadtgemeinde Wörgl und die Gemeinde Kirchbichl sowie der Hochwasserschutzverband Brixentaler Ache, vertreten durch Obmann Christian Sandbichler, bedanken sich recht herzlich bei allen Projektbeteiligten.

Foto: TPU Baumanagement GmbH



Am 5. und 6. März 2025 erhielten die Schüler:innen der Klassen 3C und 3A der Volksschule Wörgl einen Einblick in das Stadtamt Wörgl.

Bürgermeister Michael Riedhart empfing die Kinder herzlich und erzählte von seinen Aufgaben. Geduldig beantwortete er die vielen neugierigen Fragen der Kinder. Die Schüler:innen hatten so die Gelegenheit, aus erster Hand mehr über die Aufgaben eines Bürgermeisters und sein Engagement für die Stadt zu erfahren. Zum Abschluss gab es ein kleines Gewinnspiel, bei dem ein:e Schüler:in pro

VOLKS- SCHULE

BESUCH IM STADTAMT

Klasse ein Wörgl-Cap gewinnen konnte.

Anschließend erkundeten die Kinder das Stadtamt und besichtigten unter anderem den Trauungssaal sowie das Büro des Bürgermeisters.

Ein weiteres Highlight war der Besuch der Stadtpolizei, inklusive eines Polizeiautos. Zwei Polizeibeamte der Stadtpolizei Wörgl erklärten den Kindern ihre wichtigen Aufgaben und beantworteten deren Fragen. Mit großer Begeisterung probierten die Kinder Schutzwesten an, testeten die Funkgeräte und durften sich in ein Polizeiauto setzen.

WÖRGLER FASCHINGS- GAUDI

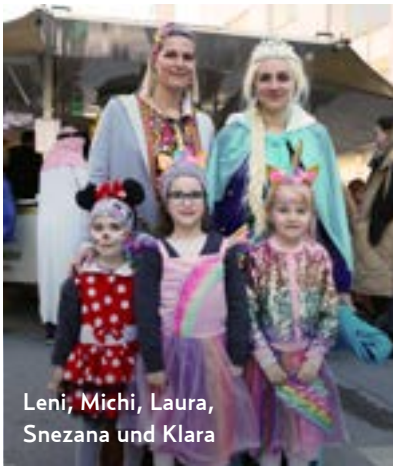
Die Stadt Wörgl hat sich heuer bereits zum zweiten Mal in eine wahre Faschingshochburg verwandelt!

Am Faschingsdienstag strömten zahlreiche Faschingsnarren in fantasievollen Kostümen in die Innenstadt, um gemeinsam ein ausgelassenes Fest der Fröhlichkeit zu feiern. Von märchenhaften Figuren über schrille 80er-Outfits bis hin zu kreativen Eigenkreationen – die Besucher:innen haben erneut bewiesen, dass der Fasching in Wörgl ein Paradies für originelle Verkleidungen ist. Die bunte Mischung aus Jung und Alt machte das Fest zu einem einzigartigen Erlebnis, bei dem alle gemeinsam ausgelassen feierten. Ab Mittag herrschte auf dem Stadtplatz und in der Josef-Speckbacher-Straße eine mitreißende Stimmung, die den Fasching in Wörgl einmal mehr zum Höhepunkt des Jahres machte. Ein absolutes Highlight war erneut die Karaoke-Bühne,

die von begeisterten Sänger:innen gerockt wurde. Ob mit Klassikern oder aktuellen Hits – das Publikum feierte jede Performance und ließ sich von der Atmosphäre mitreißen. Für das leibliche Wohl sorgte in diesem Jahr das City Pub, der mit erfrischenden Getränken und guter Laune zum gelungenen Faschingsfest beitrug.

Um die umliegenden Gastronomiebetriebe aktiv in das bunte Treiben einzubinden, wurden Stempelpässe ausgegeben. Wer fleißig Stempel sammelte, konnte die Vielfalt der örtlichen Lokale entdecken und das Faschingsfest in geselliger Runde genießen.

Die 2. Wörgler Faschingsgaudi hat einmal mehr bewiesen, dass der Fasching in Wörgl ein echtes Highlight im Veranstaltungskalender ist. Die Veranstalter bedanken sich herzlich bei allen, die dieses Fest möglich gemacht haben, und freuen sich bereits auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Wörgl sucht den Faschingsstar!“.



Leni, Michi, Laura,
Snezana und Klara



Cindy und Sabrina



Sebastian und Vanessa



Heidi und Martina



Oliver, Lena, Jasmin, Markus, Franziska und Bgm. Michael Riedhart



Richard und Inge



Franz und Renate



Birgit, Maria, Manuel, Anita und James



Christian und Eva

HEIZKOSTEN- ZUSCHUSS DES LANDES TIROL

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2025/2026 wiederum einen einmaligen Zuschuss von € 250,00 pro Haushalt zur Abdeckung der Heizkosten.

Der Heizkostenzuschuss kann ab 1. März bis 30. September 2025 beantragt werden. Eine Antragstellung soll vorwiegend über das Online-Formular erfolgen: <https://www.tirol.gv.at/heizkostenzuschuss>.

Zur Prüfung der Zuschussberechtigung lt. Einkommensgrenzen ist die Vorlage der Einkommensunterlagen aller im gemeinsamen Haushalt gemeldeter Personen nötig.

Antragsteller:innen, denen der Heizkostenzuschuss 2024 bewilligt wurde, bekommen im März 2025 ein Antragsformular vom Tiroler Hilfswerk zugeschickt.

Für Mindestpensionist:innen mit Bezug der Ausgleichszulage, denen der Heizkostenzuschuss 2024 des Landes be-

willigt wurde, ist keine Antragstellung erforderlich. Diese erhalten nach amtswegiger Prüfung ein Zusage-Schreiben und die Auszahlung erfolgt automatisiert.

Alle eingelangten Anträge werden schnellstmöglich abgearbeitet. Die Auszahlung des Heizkostenzuschusses erfolgt analog zum Vorjahr im Herbst 2025, zu Beginn der Heizperiode 2025/26.

Für die Gewährung gelten folgende Netto-Einkommensgrenzen:

- € 1.210,00 pro Monat für alleinstehende Personen
- € 1.910,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 350,00 pro Monat für jede weitere Person ohne Einkommen
- € 700,00 pro Monat für jede weitere Person mit Einkommen

FUNCOURT ÖFFNUNGS- ZEITEN

**WÄHREND DES
SCHULBETRIEBES:**
MO-FR: 16:15-20:00
SA: 10:00-20:00

SONN- UND FEIERTAGE:
14:00-20:00

SOMMERFERIEN:
MO-SA: 09:00-20:00
SONN- UND FEIERTAGE:
14:00-20:00

DR. MICHAEL MAIR

NEUER SPRENGELARZT

Die ärztliche Versorgung in Wörgl ist ein zentrales Anliegen, und nach intensiven Bemühungen ist es gelungen, eine wichtige Lücke zu schließen: ab dem 1. März 2025 übernimmt Dr. Michael Mair die Position des Sprengelarztes.

Bürgermeister Michael Riedhart und Gesundheitsreferentin Elisabeth Werlberger freuen sich, Dr. Mair in dieser wichtigen Funktion begrüßen zu dürfen und blicken voller Zuversicht auf die zukünftige Zusammenarbeit.

„Es war nicht einfach, eine Nachfolge zu finden, umso mehr sind wir erleichtert und dankbar, dass wir mit Dr. Mair einen engagierten und kompetenten Sprengelarzt für Wörgl gewinnen konnten“, betont Bürgermeister Riedhart.

Die Stadtgemeinde Wörgl spricht ihren Dank auch den Ärzten Dr. Schernthaner und Dr. Riedhart aus, die in der Übergangszeit zuverlässig Aufgaben des Sprengelarztes übernommen haben.



v.l.: Bgm. Michael Riedhart, Dr. Mair und StR Elisabeth Werlberger

Mit Dr. Mair als neuem Sprengelarzt ist ein wichtiger Schritt für die Gesundheitsversorgung in Wörgl getan – ein Gewinn für alle Bürgerinnen und Bürger.



NACHRUUF

DR. JOHANNES WIMPISSINGER

Dr. Johannes Wimpissinger, ein geschätzter Allgemeinmediziner aus Wörgl, verstarb am 8. März 2025 im Alter von 58 Jahren.

Mit großer Fachkompetenz und Einfühlungsvermögen betreute er seine Patienten und war vielen ein verlässlicher Ansprechpartner.

Sein plötzliches Ableben hinterlässt eine spürbare Lücke. Familie, Freunde und Patienten erinnern sich mit Dankbarkeit an ihn.

Die Stadtgemeinde Wörgl bedankt sich für sein engagiertes Wirken in der medizinischen Versorgung der Bevölkerung.



Foto: Privat

BETTINA CASAZZA

LEITERIN KINDERGARTEN GRÖMERWEG

//

Gras wächst nicht schneller,
wenn man daran zieht .

W

afrikanisches
Sprichwort



Mein Name ist Bettina Casazza. Ich bin eine „waschechte“ Wörglerin und 1970 hier geboren.

Aufgewachsen bin ich mit zwei Geschwistern, aber lustigerweise habe ich nie einen Kindergarten besucht. Nach der Volksschule absolvierte ich das Bundesrealgymnasium in Wörgl und anschließend die Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Innsbruck. 1988 begann mein beruflicher Werdegang im Pfarrkindergarten unter der strengen Führung von Sr. Reintraud Pichler, die mir sehr viel an Ordnung und Disziplin beim Arbeiten beigebracht hat.

26 Jahre lang begleitete ich Kinder in diesem Haus als „Tante Bettina“, bis ich die Gelegenheit ergriff und die Leitung im Städtischen Kindergarten Grömerweg übernahm. „Raus aus der Komfortzone“ hieß die Devise damals und so durfte ich mit den neuen Aufgaben wachsen und mich weiterentwickeln.

Seit 1995 bin ich glücklich verheiratet und ich habe zwei tolle Töchter, die mir die drei liebsten Goldschätze zum schönsten Geschenk in meinem Leben gemacht haben. Unsere drei Enkel und meine vielen allerliebsten Kindergartenkinder bereichern mein Leben ungemein. Sie geben mir alle Kraft der Welt, um fröhlich und ausgeglichen zu sein. In meiner Freizeit lässt mich mein E-Bike die Leichtigkeit des Seins spüren und ich springe mit Freude in jeden Bergsee, was mir alle Stressoren vom Leib hält. „Schifohrn“ ist der größte Hit für mich und so versuche ich fit zu bleiben. Ich freue mich jeden Tag, wenn ich von meinem Küchenfenster aus unseren Hausberg, die Möslalm, erblicken kann. Ganz gerne verbringe ich aber auch Zeit am Gardasee und da darf dann auch ein Gläschen Prosecco dabei sein. Mein Wörgl ist sicher nicht die „schönste“ Stadt auf Gottes Erdboden, aber ich bin mit Leib und Seele Wörglerin und Wörgler Kindergartenleiterin.

Ich mag das Zusammensein mit Menschen und finde ihre Individualität spannend und wertvoll. Und besonders Kinder ein Stück ihres Weges begleiten zu dürfen, erfüllt mein Herz auch heute noch nach so vielen Dienstjahren mit tief empfundener Freude. Es ist mir wichtig, ihnen Werte wie Ehrlichkeit, Zusammengehörigkeit und Toleranz mitzugeben – jeder von uns ist gleich viel Wert, egal woher er kommt, wie er aussieht oder was er kann. Mit diesen Grundsätzen möchte ich Kindern positive und bereichernde Erfahrungen im sozialen Miteinander ermöglichen, auf die sie in ihrem weiteren Leben aufbauen können.

Natürlich hat sich im Laufe der Jahre sehr viel verändert und ich habe einige neue pädagogische Ansätze durchlebt. Aber eines ist klar – unsere Kinder brauchen die besten BegleiterInnen, darum sind wir auch stets bemüht, unser Wirken zu reflektieren, uns weiterzuentwickeln und Neues zu lernen.

Ausgleich und Freiheit pur

Fotos: Bettina Casazza



Koordination und Gleichgewicht am Spielplatz





Joghurt herstellen mit unserer Stadträtin Elisabeth und ihrer Bäuerinnen-Kollegin Burgi

Bei uns im Kindergarten Grömerweg steht das Kind im Mittelpunkt – wir versuchen, es dort abzuholen, wo es in seiner Entwicklung gerade steht und es in seinen nächsten Schritten zu unterstützen. Unsere Prinzipien orientieren sich momentan am Arbeiten im „offenen Ansatz“. Das bedeutet, dass sich die Kinder ihre Spielräume, Spielpartner und die Kolleginnen, bei denen sie sich wohl fühlen, für einen bestimmten Zeitraum selbst aussuchen dürfen. Dabei entfalten Kinder ihre Selbständigkeit und Entscheidungsfähigkeit und können selbstbestimmt den Tag erleben. An einem Platz, an dem ich mich wohlfühle und an dem ich gerne bin, kann ich mich optimal entwickeln.

Kinder, unsere wertvollsten Geschöpfe, brauchen Begeisterung und Freude sowie ein gewisses Maß an Zutrauen, damit sie kraftvoll wachsen können, denn „Kinder sind keine Fässer, die gefüllt werden müssen, sondern Flammen die entfacht werden sollen!“ Auch der Spruch „Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht!“ spiegelt gut meine Haltung in der Kinderbetreuung wider.

Ich möchte Kindern ein entwicklungsförderliches Umfeld bieten, damit sie ihre individuellen Potenziale in ihrem Tempo entfalten können.

Jeden Morgen wird bei uns im Kindergarten gesungen und getanzt. Singen entstresst, macht locker und fröhlich. Der gute Start in den Tag ist so gesichert. Ganz nebenbei lernen die Kinder viele neue Wörter und grammatikalisch richtige Sätze. Koordination und Aufmerksamkeit wird ohne Mühe und mit viel Spaß gefördert.

Der weitere Tagesablauf ist geprägt von forschendem Lernen und einem Erleben mit allen Basissinnen, v. a. aber in der Obhut von höchst motivierten Entwicklungsbegleitenden. Die Kinder beschäftigen sich z. B. mit Wasser, Matsch, Rasierschaum u. v. m., um ihre Wahrnehmung zu sensibilisieren und sich zu spüren. Beim Kochen und Backen von diversen kleinen Gerichten kann der Geruchs- und Geschmackssinn verfeinert werden. Durch all diese Beiträge erwerben die uns anvertrauten Schützlinge hilfreiches Handwerkszeug für ein gelingendes Leben und Selbstvertrauen, um sich stark zu fühlen wie ein Baum.

Wie stark ein Baum steht, das erleben wir an unseren zahlreichen Walddagen und Waldwochen, an denen wir uns mit Material beschäftigen, das nicht vorgefertigt ist. Zu lauschen und zu staunen, zu beobachten und zu entdecken, dafür gibt es in der Natur unzählige Möglichkeiten.

Lebensnahes Lernen findet auch in unserer Werkstatt statt, in der die Kinder mit echtem Werkzeug hantieren und gestalten dürfen. Besuche auf dem Bauernhof, bei der Feuerwehr, Zebrastreifentraining mit der Stadtpolizei und Ausflüge lassen die Kinder in die Arbeitswelt der Erwachsenen eintauchen. Momentan bietet unsere riesige Sanierungsbaustelle um unseren Kindergarten die perfekte Möglichkeit, tägliches Baustellengeschehen hautnah mitzerleben und in einer Projektmappe gemeinsam zu dokumentieren. Diese Art der Projektgestaltung lädt die Kinder zum Mitdenken, Mitbeobachten und Mitreden ein. Die Reflexion des Tagesgeschehens auf der Baustelle ist Sprachförderung in höchst lustvollem Maße.

Feste und Feiern im Jahreskreis nach unseren Traditionen stehen natürlich auch auf unserem Programm – gemeinsam statt einsam ist die Devise.

Doch so lebendiges Kindergartenleben kann nur gelingen mit dem Vertrauen, das uns alle Kindergarteneltern schenken und mit dem stärksten Team im Hintergrund. Kolleginnen, die gerne und motiviert zur Arbeit kommen, strahlen so viel positive Energie aus, die sich auf die Kinder überträgt. Gute Laune beim Arbeiten zu haben, ist ein Geschenk für alle Menschen in meinem Umfeld, jedoch auch eine bewusste Haltung, die genährt und bestärkt werden muss.

Das Zusammenarbeiten mit allen Kinderbetreuungseinrichtungen in Wörgl, mit unserer Kindergartenkoordinatorin, unserer Abteilungsleiterin und mit der Volksschule Wörgl ist von echter Kooperation geprägt und wir sind stets darum bemüht, für alle Wörgler Kinder gute Übergänge in Kindergarten und Schule zu schaffen.

Mein Dank gilt aber selbstverständlich auch unserem Herrn Bürgermeister Michael, der für unsere Anliegen immer ein offenes Ohr hat und der uns oft wissen lässt, dass er unsere Arbeit an der Basis sehr wertschätzt.

In diesem Sinne freue ich mich auf weitere bereichernde Dienstjahre und auf das Zusammensein mit den Menschen um mich herum.

Pfiat eich und schen Tog!



**Hier scannen, um zum
Podcast zu gelangen**

Mathematische Förderung im Wald

Fotos: Kindergarten Grömerweg



Besuch beim Nachbarbauern

KAMERADSCHAF

GEDENKEN IN WÖRGL

Foto: Kameradschaft Wörgl



Die Kameradschaft Wörgl, die vor der Nachtanbetung vor dem Kriegerdenkmal Aufstellung genommen hatte.

Der zweite Weltkrieg hatte für Wörgl katastrophale Folgen.

Nicht nur, dass auf den Schlachtfeldern Hunderte Wörgler ihr Leben ließen, war der Ort am 22. und 23. Februar 1945 einem fürchterlichen Inferno ausgesetzt, als von Seiten der alliierten Streitkräfte tausende Bomben auf den Bahnknotenpunkt abgeworfen wurden. 69 Tote waren zu beklagen, dazu ein Wörgl, das einem Trümmerfeld glich.

Aus Anlass des Horrors von damals wird in Wörgl die jährliche Nachtanbetung durchgeführt. Die Bevölkerung und

die Traditionsvereine gedenken der vielen Toten und beten für den Frieden. Der Kameradschaftsbund, die Schützenkompanie, die Ortsstelle des Roten Kreuzes in Wörgl und die Jungbauern waren mit Fahnenabordnungen ausgerückt, auch die Frauen des St. Annabundes und Teile der Bevölkerung hatten sich zum Gebet für den Frieden versammelt. Bgm. Michael Riedhart sprach den Wunsch aus, Wörgl möge nie wieder einem solchen Unheil ausgesetzt sein, wie vor 80 Jahren. Pfarrer Hauser segnete mit der Monstranz alle Anwesenden, die sich zu diesem traditionellen Gedenken in der Pfarrkirche eingefunden hatten.

100. GRÜNDUNGSFEST

Das 100. Gründungsfest der Kameradschaft Wörgl am 16. Juni 2024 stellte sich für den Verein auch im Nachhinein als „Jubelfest“ heraus, weil es zu einem wohlthuenden Klingeln in der Vereinskasse gekommen ist.

Ergänzend zum überraschend guten Erlös aus dem Weihnachtsstand des Vereins, den Mitgliedsbeiträgen und Spenden kann die Vereinsarbeit zukunftsorientiert fortgeführt werden. Bei der Jahreshauptversamm-

lung am 22. Februar im Hotel „Alte Post“ bedankten sich Obmann Josef Werlberger und Festobmann Kassier Mag. Clemens Mayr umfassend bei allen, die zum Gelingen der Festlichkeiten beigetragen haben. Kommerzialrat Peter Greiderer und Franz Kröll hatten die Finanzgebarung überprüft und in bester Ordnung vorgefunden, Kassier und Vorstand wurden einstimmig entlastet. Die Jahreshauptversammlung bot zudem beste Gelegenheit, Ehrungen vorzunehmen.

SCHÄTZE SCHÄTZEN TV AUKTIONSHAUS

Wir sind die Bewahrer des Alten, Schönen und fast Vergessenen.

Was genau macht das Auktionshaus?

Alles, was sich in den Auktionen befindet, stammt von Menschen aus Wörgl, Österreich und Deutschland. Es handelt sich hierbei um die unterschiedlichsten Sachen aus den Bereichen Gemälde und Kunst, Schmuck, Uhren, Silber, Gold, Münzen und Medaillen und mehr. Die eingebrachten Gegenstände werden geschätzt und, in Absprache mit dem Einlieferer, in der Auktion gesetzt.

Die Auktionen finden einmal im Monat live in Wörgl statt und online auf Auktionsplattformen wie lot-tissimo.com und the-saleroom.com.

Nächste Auktion: 05. April 2025 Live!



Ich habe etwas, das ich versteigern lassen will, was ist zu tun?

Wenn Sie etwas zu Hause haben, von dem Sie denken, es könnte sich um einen Schatz handeln, dann kommen Sie gerne ins Auktionshaus. Dort werden die Wertgegenstände kostenlos geschätzt und das so schnell wie möglich, wenn nicht sogar sofort vor Ort!

Sie haben hiervon etwas zuhause, dann kommen sie gerne vorbei:

- Gold & Silber in allen Formen
- Altes Spiel- und Werkzeug
- Altes Porzellan
- Gemälde & Kunst
- Uhren, Münzen & Medaillen
- Uniformen, Abzeichen, Waffen, Trophäen
- Orden
- Schmuck

Öffnungszeiten:

Di & Do: 11:00 – 16:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung.



Fotos: Heinrich Hüttner

Schätzmeister Heinrich Hüttner, Stefanie Atzl und Tobias Zimbelmann

Schätze schätzen FlexKapG

Bahnhofstraße 31 | 6300 Wörgl (ehem. Volksbank)

0676 5707376 | 0664 8223774

www.schaetzeschaetzen.at

info@schaetzeschaetzen.at

Hier geht's zur
aktuellen Auktion



FRISEUR FELBY

NEUÜBERNAHME



v.l.: Wirtschaftsreferent Andreas Deutsch, Hatice Yilmaz und Vbgm. Kayahan Kaya

Der Friseursalon Felby wurde am 1. März von Hatice Yilmaz übernommen.

Was bleibt, sind die fairen Preise und ein Friseurbesuch ohne Voranmeldung. Im Mittelpunkt stehen moderne und klassische Haarschnitte, Haare färben und Styling mit hochwertigen Produkten sowie eine individuelle Beratung – für Damen, Herren und Kinder.

Perfekter Look für jeden – ohne Voranmeldung

„Unser Ziel ist es, unsere Kundinnen und Kunden mit professionellen Schnitten und brillanten Farben zu begeistern – abgestimmt auf ihre Wünsche“, erklärt Hatice Yilmaz. Besonderer Pluspunkt: Man braucht keine Voranmeldung! Dem spontanen Friseurbesuch steht nichts im Wege. Die Bezahlung erfolgt je nach Dienstleistungsschritt. Es gilt ein Basispreis von € 26,50 (inklusive Haarwäsche), einzelne Schritte (Färben, Dauerwelle, u. v. m.) werden individuell nach Kundenwunsch hinzugefügt.

Hochwertige Produkte & professionelle Beratung im Mittelpunkt

Der Salon steht für eine professionelle Beratung, auf jeden Kunden individuell angepasst und einen hohen Qualitätsanspruch bei allen Produkten. Verwendet werden primär Produkte aus natürlichen und nachhaltigen Stoffen, die es ermöglichen, Haare perfekt und schonend zu färben, auch geeignet für Kunden mit Hautproblemen. Jeder Kunde wird mit großer, ungeteilter Aufmerksamkeit empfangen und verwöhnt.

Lassen Sie sich in cooler Atmosphäre stylen, verwöhnen und verwandeln – ohne Termin, mit bestem Service und zum fairen Preis. Hatice Yilmaz vom Friseursalon Felby im City Center freut sich auf Ihren Besuch!

Friseursalon Felby – City Center Wörgl

www.felby.at

Öffnungszeiten:

MO – FR: 09:00 – 17:00 Uhr | **SA:** 09:00 – 14:00 Uhr



UNIKAT

THE ART & WINE CLUB

Peter und Christian Kinigadner haben mit ihrem „UNIKAT – THE ART & WINE CLUB“ einen neuen Treffpunkt für die Wörgler Gesellschaft geschaffen, der Kunst und Events in die Begegnungszone der Bahnhofstraße bringt.

Die Eröffnung neben dem CityCenter war ein voller Erfolg und setzt ein kraftvolles Zeichen für die städtische Kreativszene.

Nachdem Peter Kinigadner seine Firma an seinen Sohn Christian übergeben hat, widmet er sich nun leidenschaftlich der Schaffung dekorativer Bilder und Skulpturen. Inspiriert von einem Gespräch mit Andi Hochstaffl, dem Eigentümer des neuen Standorts, entstand die Idee eines multikulturellen Clubs, der Kunst, Wein, Musik und Begegnungen miteinander verbindet. „Wir brauchen keine weiteren Friseure oder Wettbüros in dieser Straße. Wir wollen die Menschen zusammenbringen“, so Kinigadner.

Kinigadners künstlerische Werke, die an die Pop-Art angelehnt sind, umfassen verschiedene Stilrichtungen und zielen darauf ab, das Auge der Betrachter zu fesseln.

Christian Kinigadner beschreibt das Club-Konzept als Möglichkeit, kreative Erlebnisse und Geselligkeit in einem entspannten Rahmen zu vereinen. Neben der Kunstausstellung sind Themenabende, Weinverkostungen, Konzerte und Charity-Versteigerungen fester Bestandteil des Programms.

Die Eröffnung zog zahlreiche Freunde, Bekannte und Vertreter der Stadt an, darunter Bürgermeister Michael Riedhart, Kulturreferent Sebastian Feiersinger und Wirtschaftsreferent Andreas Deutsch.

Der UNIKAT Club wird Events im Zweiwochenrhythmus anbieten und bis spät in die Nacht geöffnet sein. Über aktuelle Veranstaltungen informiert ein WhatsApp-Kanal sowie die sozialen Medien.



STROMPREISE

SENKUNG AB 1. APRIL 2025



Die Stadtwerke Wörgl senken erneut den Strompreis per 01. April 2025.

Die Stadtwerke Wörgl stehen für eine zuverlässige Energieversorgung und faire Preise für die Bürger:innen. Deshalb senken die Stadtwerke Wörgl per 1. April 2025 erneut den Strompreis – eine Entlastung, die direkt den Kund:innen zugutekommt!

„Dank der optimierten Beschaffungsstrategie und der verstärkten Nutzung von selbst erzeugtem Strom konnten wir die Gestehungskosten senken – und dieser Vorteil wird direkt an unsere Kund:innen weitergegeben“, erklärt Geschäftsführer Dr. Klaus Kandler.

Neue Tarife bei strom.REGIONAL:

- 11,66 Cent/kWh (exkl. 20 % USt.)
- 13,99 Cent/kWh (inkl. 20 % USt.)

Das Beste daran: Kund:innen müssen nichts tun – die Anpassung erfolgt automatisch!

Die Jahresabrechnung steht bevor – alle Infos online

In den kommenden Wochen erhalten alle Stromkund:innen zusätzlich zur positiven Nachricht über die Preissenkung auch ihre Jahresabrechnung. Viele haben Fragen zur Abrechnung oder möchten mehr über ihren Stromverbrauch erfahren. Deshalb bieten wir auf stww.at eine übersichtliche Erklärung zur Abrechnung sowie Antworten auf häufig auftretende Anliegen.

Falls Sie noch weitere Fragen haben, ist unser Kundenservice gerne für Sie da:

stadtwerke@woergl.at | 050 6300 30 | stww.at

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns, Sie weiterhin zuverlässig mit Energie zu versorgen!

Verlinkung zur
Erklärung der
Abrechnung



MUSIK VERBINDET. Schnelles Internet auch!

Mit wörglWEB gibst du in WÖRGL
ab sofort den Ton an.



Für jeden neu abgeschlossenen Vertrag unterstützen wir den Musik-Nachwuchs mit **25 Euro Förderung**. Damit die Stadtmusikkapelle Wörgl auch in Zukunft immer den richtigen Ton trifft.

*Die Aktion ist gültig bis 31.10.2025.



Als regionaler Anbieter für Glasfaser-Produkte in Wörgl sind wir schnell, flexibel und persönlich für dich da.

Einfach den QR-Code scannen und unverbindlich die Verfügbarkeit in deinem Wohngebiet prüfen. **Bei Vertragsabschluss sind die ersten drei Monate GRATIS!**

STADTBÜHNE WÖRGL

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Foto: Stadtbühne Wörgl



Der Vorstand der Stadtbühne mit (v.l.) Schriftführer Markus Egger, Obmann-Stellvertreterin Traudi Taxacher, Obmann Claus Moser, Schriftführer-Stellvertreter Fabio Pflug, Kassier-Stellvertreterin Sabine Egger und Kassierin Resi Flatscher.

Ende Jänner hielt die Stadtbühne Wörgl ihre Jahreshauptversammlung im Hotel Alte Post ab.

Obmann Claus Moser ließ das vergangene Jahr Revue passieren und konnte auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Besonders die Frühjahrsproduktion „Alles auf Anfang“, sowie die beiden Weihnachtsmärchen der Jugendgruppe hinterließen einen bleibenden Eindruck. Doch die Stadtbühne war nicht nur auf der Bühne aktiv, sondern auch bei verschiedenen Veranstaltungen vertreten, etwa beim Wörgler Weihnachtsmarkt, wo sie am ersten Adventswochenende mit einem eigenen Stand für vorweihnachtliche Stimmung sorgte.

Auch 2025 verspricht ein spannendes Theaterjahr zu werden. Am 21. März fand bereits die Premiere der Komödie „Zwei Bürgermeister für ein Halleluja“ von Carsten Schreier unter der Regie von Armin Plaickner statt und läutete die neue Theatersaison im Wörgler Volkshaus ein. Im Herbst wird die Jugendgruppe mit einer neuen Inszenierung auf die

Bühne zurückkehren. Zudem wird erstmals eine Abordnung der Stadtbühne Wörgl bei den Tiroler Volksschauspielen in Telfs im kommenden Juli darstellerisch mitwirken. Auch abseits der großen Bühnen ist der Verein aktiv: Im Sommer nimmt die Stadtbühne am Guggi Kultursommer teil und erweitert damit ihr kulturelles Engagement über die eigenen Produktionen hinaus. Dies zeigt die hohe Qualität des Vereins und die kontinuierliche Weiterentwicklung des Ensembles. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden auch Mitglieder für ihre langjährige Zugehörigkeit und besonderen Geburtstage geehrt. Ein Zeichen mehr dafür, dass der Zusammenhalt im Verein nicht nur auf der Bühne, sondern auch durch das Engagement hinter den Kulissen sichtbar wird.

Für all jene, die die neueste Frühjahrsproduktion noch nicht gesehen haben: die Komödie „Zwei Bürgermeister für ein Halleluja“ wird noch am 2., 4., 11. und 12. April im Volkshaus Wörgl aufgeführt. Kartenreservierungen sind unter www.stadtbuehne.info möglich.

GASTSTUBEN- BÜHNE WÖRGL

ZUM LETZTEN MAL IM ASTNER SAAL

Nach vielen Jahren, in denen der Wörgler Theaterverein den Saal im Hotel Alte Post als ihre Spielstätte genutzt und dort klassische, wie zeitgemäße Stücke mit imposant gestalteten Bühnenbildern gezeigt hat, ist es nun soweit:

Im April 2025 wird der Saal mit einzigartiger Geschichte zum letzten Mal bespielt. Regisseur Stefan Bric bringt Ödön von Horváths „Geschichten aus dem Wiener Wald“ mit einem 17-köpfigen Ensemble auf die Bühne. Zum Abschluss der „Astner-Ära“ holt das Team der GSBW noch einmal alles heraus: mit beeindruckender Kulisse und Livemusik wird die unkonventionelle Inszenierung mit Unterstützung durch Regieassistentin Simone Holzner an folgenden Terminen gespielt: 4., 11., 12., 13., 18., 19., 21., 24., 25., 26. April, Beginn jeweils 20 Uhr (13. und 21.04. um 18 Uhr). Tickets gibt es online unter www.gsbw.net – die GSBW freut sich auf Ihren Besuch!

Fotos: Veronika Spielbichler








KOSMETIK ANDREIA

- *PERMANENT-MAKE UP -10%
- *MESOTHERAPIE -10%
- *MICRONEEDLING -10%

das komplette Angebot auf:
www.kosmetik-as.at

WÖRGL, Giselastraße 3 Terminvereinbarung: 0676 630 2 403



WÖRGL - WILDSCHÖNAU/TAG & NACHT



0664 572 3 592 info@wildschoenauer.com



unser neuer 4-Sterne Reisebus mit 52 Sitze

TERMINE

SA 05.04. | Central Apotheke Wörgl | 05332 73610
SO 06.04. | Michaelis Apotheke Kundl | 05338 8700
SA 12.04. | Michaelis Apotheke Kundl | 05338 8700
SO 13.04. | Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341
SA 19.04. | Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341
SO 20.04. | Apotheke Kirchbichl | 05332 93751
MO 21.04. | Michaelis Apotheke Kundl | 05338 8700
SA 26.04. | Apotheke Kirchbichl | 05332 93751
SO 27.04. | Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341

APOTHEKEN

HERZSPORTGRUPPE WÖRGL
Montags | 18:30 - 20:00 Uhr | Turnsaal Rehasentrum
Bad Häring
Tel.: 0664 2024043 | 05332 76793

WINGS FOR LIFE - World Run
Sonntag 04.05. | 13:00 Uhr | Bahnhofstraße Wörgl
Der Wings for Life World Run findet zum ersten Mal in
Wörgl statt – eine großartige Gelegenheit, gemeinsam
aktiv zu sein und gleichzeitig für den guten Zweck zu
laufen!



Hier geht's zur
Anmeldung

GESUNDHEIT

05.04. | Dr. J. Schernthaner | 9-11 & 17-18 | 05332 72766
06.04. | Dr. J. Schernthaner | 9-11 & 17-18 | 05332 72766
12.04. | Dr. M. Strobl | 09:00-12:00 | 05332 72719
13.04. | Dr. M. Strobl | 10:00-12:00 | 05332 72719
26.04. | Dr. T. Riedhart | 9:00-11:00 | 05332 7442410
27.04. | Dr. T. Riedhart | 9:00-11:00 | 05332 7442410

ÄRZTE

PASSIONSSINGEN - Gospelchor Wildschönau
Freitag 11.04. | 19:30 Uhr | Pfarrkirche Wörgl
Der Lions-Club Wörgl lädt zum Passionssingen mit dem
Gospelchor Wildschönau ein. Unter dem Leitgedanken
PASSION – TRAUER – GEDENKEN – TROST bietet
der Chor eindrucksvolle musikalische Momente, die das
Publikum zum Innehalten und Nachdenken einlädt.
Eintritt: Vorverkauf: 18€ | Abendkassa: 20€
Karten sind an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:
Bahnhofstrafik Wörgl, Zangerl Wörgl und Raiffeisen-
bank Oberau.

CRYPTOCIRCLE
Mittwoch 30.04. | 20:00 Uhr | Zone Wörgl
Das Thema des Impulsvortrages wird im Kreis der Teil-
nehmer:innen beim Treffen am 26. März vereinbart,
weitere Info dann auf www.unterguggenberger.org.

DIVERSES

VERANSTALTUNGEN



Foto: Stadtarchiv Wörgl

MUSEUMSHOAGASCHT

MUSEUMSHOAGASCHT - Innfähre Wörgl

SA 26.04. | 19:00 Uhr | Museum Wörgl

Eine Zeitreise zur historischen Innfähre bei Wörgl, eröffnet 1925 vom legendären „Kreither-Peter“. Humorvoll, gesellig und voller Geschichten. Mit Zeitzeugen, alten Bildern und Erzählungen.

Moderation: Lilly Staudigl

Anmeldung erforderlich: Tel.: 0699 17242113

Mail: museum@woergl.at

Eintritt: freiwillige Spenden



Foto: TS Wörgl

TIROLER MEISTERSCHAFT - 10.000m und Langstaffeln

SA 03.05. | Sportzentrum Wörgl

Veranstalter: Raiffeisen Leichtathletik TS Wörgl & Tiroler Leichtathletik-Verband

Genauere Infos: www.leichtathletiktswoergl.at

TIROLER MEISTERSCHAFT



Foto: Verena Pfurtscheller

MUSIKANTENHOAGASCHT

MUSIKANTENHOAGASCHT

FR 25.04. | 20:00 Uhr | Kirchenwirt Wörgl

Der Verein „Wörgler Musikantenhoagascht“ lädt zum gemütlichen Singen, Musizieren und „Hoagaschtn“ ein.

Mitwirkende: „Mei Mann, mei Schwester und I“, Strasser Dreigesang, Freistundmusig, Finkenberger Dreigesang, Weisenbläser Duo

Texte: Annemarie Duregger

Reservierung erforderlich: Tel.: 05332 25123

Mail: office@kirchenwirt-woergl.at

Eintritt: freiwillige Spenden

TC WÖRGL

RÜCK- UND AUSBLICK

Die Jugendarbeit steht beim TCW im Mittelpunkt



Fotos: TC Wörgl

Der TC Wörgl blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurück, das uns in Sommer und Winter viele besondere Momente beschert hat.

Besonders stolz sind wir auf unsere selbstgebaute Halle, die rund 65 Kindern und Jugendlichen ermöglichte, den Winter über zu trainieren und ihre Technik zu verbessern. Damit konnten wir nicht nur sportliche Erfolge fördern, sondern auch die Begeisterung für Tennis und das Gemeinschaftsgefühl in der kalten Jahreszeit stärken.



Der Eislaufplatz im Badl wurde heuer rege genutzt

Ein weiteres Highlight war unser Eislaufplatz auf dem Badl-Areal, den wir in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Wörgl errichten konnten. Mit 60 Eislauftagen wurde er ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt. Die positive Resonanz hat uns ermutigt, dieses Angebot auch im nächsten Winter erneut anzubieten. Es ist uns ein Anliegen, der Wörgler Bevölkerung auch in der kalten Jahreszeit sportliche Freizeitmöglichkeiten zu bieten.

Für die neue Saison stehen zahlreiche Projekte an. Unser Vereinsheim wird durch Renovierungsarbeiten moderner und einladender gestaltet, um einen Ort zu schaffen, der vielfältige Aktivitäten ermöglicht. Gleichzeitig machen wir unsere Tennisplätze für die Saison fit.

Ein Höhepunkt ist unsere Eltern-Kind-Olympiade am 19. April ab 09:00 Uhr. Hier treten Kinder mit ihren Familien an, um spielerische Herausforderungen zu meistern. Anschließend laden wir zum Schleiferlturnier ein, bei dem Spieler:innen aller Altersgruppen in entspannter Atmosphäre antreten können.

Ab dem 22. April startet unser Frühjahrstraining, das für Anfänger:innen und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet ist. Interessierte können sich bei Obmann Stefan Schneck (schneck.st@drei.at) anmelden.

Unser Dank gilt der Stadtgemeinde Wörgl für ihre großartige Unterstützung. Der TC Wörgl freut sich auf ein erfolgreiches Jahr 2025.

SPORTKEGELN

ESV WÖRGL

Seit Jahren setzt der ESV Wörgl Sportkegeln seine Jugendspieler in verschiedenen Mannschaften im Tiroler Ligabetrieb ein.

Ab dieser Saison stellt die Jugend des ESV Wörgl in der Tiroler Landesliga Ost eine eigene Mannschaft. Dass die Formkurve nach oben zeigt, konnte man bei den zuletzt knapp verlorenen Spielen beobachten. Nun belohnten sich die Youngstars aus Wörgl mit einem 4:2 Sieg gegen TV Schwaz 1857 III und einem 3:3 Unentschieden gegen ESV Wörgl III.

Auch in der 4. Runde vom Tiroler Jugendcup in Längenfeld wurden wieder beachtliche Leistungen gespielt, sodass man beim Finale am 6. April in Innsbruck auf sehr gute Platzierungen hoffen darf.

Foto: ESV Wörgl



GOLF

BEEINDRUCKENDER SAISON-START FÜR CZASTKA

Das Kick-Off Turnier des heurigen Jahres führte nach Peschiera/Italien.

ÖGV-Kaderspielerin Czastka triumphierte mit Runden von 75/72 und 69 Schlägen und sicherte sich nicht nur den Sieg in einem gemischten Mens/Womens Turnier, sondern schaffte damit den begehrten Sprung in die Welt-rangliste.

Die Aufnahme in das WAGR ist ein bedeutender Meilenstein in der Karriere eines Golfspielers, da es den internationalen Status und die Anerkennung in der Amateur-Golfwelt widerspiegelt. Mit diesem Erfolg hat Czastka nicht nur ihr Talent unter Beweis gestellt, sondern sich auch eine vielversprechende Zukunft im Golfsport gesichert.

Bereits eine Woche später glänzt die junge Wörglerin erneut. Bei der prestigeträchtigen World Junior Golf Championship 2025 in Marbella/Spanien erspielt sich die 16-jährige auf dem, für seine Tücken bekannten Alferini-Championship-Course, den 2. Platz in ihrer Altersklasse.

Foto: Czastka



SPORTSCHIESSEN

SCHÜTZENGILDE WÖRGL



Foto: Schützengilde Wörgl

Die Gildenmeister im Luftgewehr und Luftpistole in den allgemeinen Klassen mit dem OSM Hubert Aufschnaiter (re.).

Die Schützengilde Wörgl hat kürzlich ihre Gildenmeisterschaft mit Luftdruckwaffen ausgetragen. Der Wettbewerb fand am Luftgewehrstand im Keller der Neuen Mittelschule statt.

Dabei traten nicht nur die Gildenmeisterinnen und Gildenmeister der verschiedenen Klassen gegeneinander an, sondern auch die Jugend kämpfte um den Titel. Es wurden hervorragende Ergebnisse erzielt: Jessica Bauhofer und Matteo Simbeno sicherten sich in den Jugendklassen den Titel der Gildenmeisterin bzw. des Gildenmeisters. In den allgemeinen Klassen gewannen Tanja Antonevich, Reinhard Entner, Günther Thaler und Helmut Fischer die begehrten Gildenmeistertitel.

SCHÜTZENGILDE BRUCKHÄUSL



Foto: Schützengilde Bruckhäusl

Medaillenrekord für die Bruckhäusler Schützen bei der Bezirksmeisterschaft.

Die Schützengilde Bruckhäusl feiert mit 14 Medaillen (6x Gold, 3x Silber, 5x Bronze) ihre erfolgreichste Bezirksmeisterschaft in den Bewerbungen Luftpistole und Luftgewehr. Mit 33 Teilnehmern waren die „Brooks“ stark vertreten.

Herausragend: Andreas Fuchs holte Gold bei den LP1 Männern und Silber im Bewerb LP1 stehend aufgelegt und zwei Bronze-Medaillen in LP5 sowie LG stehend aufgelegt. Robert Oberhofer sen. gewann Gold (LP stehend aufgelegt Senioren 1). Manfred Fuchs siegte in LG stehend aufgelegt Männer und erreichte Platz 3 bei LG60 Männer. Florian Riedmann sicherte Gold (LG Senioren 1), Ernst Achrainner ebenfalls (LP40 Senioren 2). Ramona Oberhofer erkämpfte sich in der Klasse LG stehend aufgelegt Frauen die Bronze-Medaille für Bruckhäusl.

Jugendlicher Erfolg: Felix Rathgeber siegte bei den LG Jungschützen, Marco Berger wurde Zweiter. Greiderer Alina (Jugend 2 weiblich) errang Silber und Newcomer Bramböck Mathias (Jugend 2 männlich) erreichte die Bronze-Medaille.

ROTARY CLUB

BEIM BOXTRAINING

Der Boxclub Steinadler stand beim „Rotary Club Wörgl-Brixental“ hoch im Kurs.

Der Rotary Club Wörgl-Brixental nahm seine Vereinsaktivitäten im Jahr 2012 auf und engagiert sich seither vor allem für soziale Hilfsbereitschaft und gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Region, insbesondere durch die Integration von Menschen aus verschiedenen Kulturen. Nach dem herausfordernden ersten Corona-Jahr 2021 übernahm Klaus Felderer die Präsidentschaft des Clubs. In der vergangenen Woche besuchte der Präsident zusammen mit zahlreichen Gründungsmitgliedern von 2012 das Wörgler Boxsport-Leistungszentrum West, um das Training der Wörgler Boxsport-Wettkämpfer zu beobachten. Sie konnten dabei die intensive Trainingsarbeit der Sportler:innen, sowie ihrer Betreuer und Trainer Manfred Dimter und Manuel Schwarzl miterleben. Dabei wurden mehrere intensive, aber faire Sparringkämpfe aus nächster Nähe beobachtet.

Foto: Rotary Club Wörgl-Brixental



Sulejman Kubat bedankte sich bei den Rotary-Club-Mitgliedern für die Unterstützung bei der Anschaffung der neuen roten „Schlagsäcke“ für den wichtigen Trainingsbetrieb.

SCHITAG IN ITTER

VS 2 WÖRGL

Am 24. Jänner 2025 veranstaltete der SC Lattella Skiclub wieder einen gelungenen Schitag in Itter, der für alle beteiligten Kinder zu einem echten Highlight wurde.

Bei besten Bedingungen zeigten die jungen Skitalente ihr Können und meisterten die Herausforderungen der Piste mit großer Begeisterung und sportlichem Ehrgeiz. Die offizielle Preisverteilung fand am Donnerstag, den 27. Februar, statt. Dabei wurde jede erbrachte Leistung gebührend

honoriert. Die Kinder durften sich über Medaillen, ein erfrischendes Lattella und liebevoll zusammengestellte kleine Geschenke freuen.

Ein besonderer Dank gilt Frau Sabrina Ruprecht und dem gesamten Team des SC Lattella Skiclubs. Mit ihrem Engagement und ihrer großartigen Organisation haben sie diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht.

Foto: Claudia Cöhly



SCHÜLER- AUSTAUSCH

MS 2 WÖRGL



Im Zuge des Erasmus+ Projekts der Mittelschule 2 haben acht Wörgler Schüler:innen gemeinsam mit ihren beiden Lehrpersonen Alexander Felder und Anna-Lena Schranz die Schule IES Francesc Gil in Canals, Spanien, besucht.



Foto: MS 2 Wörgl



Bereits seit Anfang des Schuljahres standen die Schüler:innen aus Wörgl und Canals in regelmäßigem Kontakt und lernten sich so schon vor dem Austausch kennen. Im November freuten sich die Schüler:innen, Eltern und das Team der Mittelschule 2, eine gemeinsame Woche mit den Spanier:innen in Wörgl verbringen zu können. Insgesamt kamen sieben Schüler:innen aus Spanien bei ihren Tiroler Gastfamilien unter und lernten dadurch die österreichische Kultur besser kennen.

Die Schüler:innen schnupperten nicht nur in den Schulalltag hinein, sondern machten auch Ausflüge nach Kufstein, Innsbruck und auf den Hartkaiser. Ein Highlight der Woche war der gemeinsame Kochabend an der MS 2 Wörgl, bei dem wir gemeinsam in die Tiroler Kulinarik eintauchten. Im Februar wurden die Schüler:innen in Spanien genau so herzlich von den Gastfamilien empfangen und durften eine Woche das Schulleben in Canals, Valencia, miterleben.

Auf dem Programm standen eine Erkundungstour durch die Altstadt von Valencia, ein Besuch in den Museen der City of Science, Surfen und Stand-Up-Paddling am Strand von Cullera und die Besichtigung der historischen Festung Xàtiva.

Lehrpersonen der MS2 Wörgl organisieren regelmäßig Erasmus+ geförderte Aktivitäten und Austauschprojekte für Schüler:innen. Bereits seit 2019 verfolgen wir das Ziel, Schüler:innen Auslandserfahrungen zu ermöglichen und freuen uns über diesen erfolgreichen Austausch.

Mehr Details zu diesem und zukünftigen Projekten sind bald auf unserer Schulhomepage zu finden, wo unter anderem auch die teilnehmenden Schüler:innen von ihren Erlebnissen in Form von Podcasts berichten werden.

SCHÜLER PHYSIK-OLYMPIADE

BRG WÖRGL

Fotos: Veronika Spielbichler



Die Teilnehmer:innen des Landesfinales mit Betreuungslehrer:innen und BRG-Dir. Mag. Christian Pronegg (rechts).

Die BRG Big-Band sorgte am 25. Februar 2025 bei der Siegerehrung der diesjährigen Physik-Olympiade für einen feierlichen Rahmen, bei dem Tirols sieben beste Physik-Talente ausgezeichnet wurden. Diese qualifizieren sich für das Bundesfinale in Linz.

Am 25. Februar 2025 traten 20 Teilnehmer:innen beim Landesfinale der 44. Physik-Olympiade im BRG Wörgl an, um komplexe Aufgaben zu lösen. Themen reichten von der Wärmeleitung in Isolierschichten über Sprungberechnungen auf dem Mars bis zur Funktion von Röhrenmonitoren. Die Teilnehmenden kamen aus Gymnasien in Reutte, Lienz, Hall, Wörgl, Innsbruck sowie durch externe Qualifikation.

BRG-Direktor Mag. Christian Pronegg würdigte die Vorbereitungskurse als wertvolle Zusatzqualifikation, die Kompetenzen wie Problemlösung und Teamarbeit fördert. Er bedankte sich bei den Lehrkräften und der Tiroler Industriellenvereinigung, die durch Vertreterin Mag. Gabriele Punz-Praxmarer auch die Siegerprämien für die besten drei Platzierungen bereitstellte.

Landessieger Daniel Wimmer (BRG Reutte) und Gabriel Wöss (BRG Innsbruck APP) gewannen Gold. Silber ging an Schüler derselben Schulen, während Konstantin Lorch (BRG Reutte) Bronze holte. Weitere Bundesfinalisten sind Maximilian Rass, Alexander Glückert, Daniel Steinacher

(alle BRG Innsbruck APP) sowie Benjamin Folkers (extern).

Die beste weibliche Teilnehmerin war Celina Markatsch (Platz 9, BRG Innsbruck APP).

Nachmittags besuchten die FinalistInnen das Egger Spanplattenwerk, wo physikalische Prozesse der Holzabfallreinigung und der Einsatz von Radioaktivität praktisch demonstriert wurden. Musikalisch gratulierte die Schul-Big-Band unter Miriam Neururer mit „Stand by Me“ und „Tequila!“. Der Elternverein sorgte für Verpflegung, während alle Betreuungskraften – David Auer aus Lienz, Andreas Zangerl aus Hall und Markus Frischauf aus Innsbruck – für ihren Einsatz gewürdigt wurden.



PUB-QUIZ

BFW WÖRGL UND CAFÉ SCHILLING



Foto: Café Schilling

Die 2AL der BFW Wörgl lädt in Zusammenarbeit mit Schilling coffee & more herzlich zum Pub-Quiz am Dienstag, 06. Mai um 19:00 Uhr im Café Schilling ein!

Als Gäste dürfen die Gemeinderät:innen und der Bürgermeister der Stadt Wörgl begrüßt werden, die gegen die Klasse 1AL der BFW Wörgl antreten werden. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Die BFW Wörgl und das Café Schilling freuen sich auf euer Kommen und auf einen spannenden und wissensreichen Abend. Moderator:innen begleiten Sie durch den Abend.

MONTESSORIHaus

OFFENER NACHMITTAG IN DER KINDERKRIPPE

Am 8.4.2025 von 14 bis 16 Uhr öffnet die Kinderkrippe im Montessorihaus Wörgl ihre Türen für alle interessierten Eltern von Kleinkindern und Babys.

Dieser Nachmittag bietet Gelegenheit, einen Einblick in die besondere Welt der Montessori-Pädagogik zu gewinnen – ein Konzept, das seit Jahrzehnten bewährt ist und weltweit erfolgreich angewandt wird. Durch individuelle Förderung, spielerisches Lernen und eine Umgebung, die die natürliche Neugier der Kinder anregt, wird jedes Kind in seiner persönlichen Entwicklung unterstützt. Die Montessori-Pädagogik fördert nicht nur kognitive und motorische Fähigkeiten, sondern legt großen Wert auf die emotionale und soziale Entwicklung in einer Umgebung, in der Kinder lernen, Entscheidungen zu treffen, Verantwortung zu übernehmen und sich in ihrem Tempo entwickeln können.

Das Montessorihaus Wörgl freut sich auf Ihren Besuch!

Um Anmeldung wird gebeten: Tel. 0681/20224044 oder kinderhaus@montessori-woergl.at

Foto: Montessorihaus Wörgl



KINDERHAUS MITEINANDER

LERNEN MIT ALLEN SINNEN

Optimal gerüstet für die Schule: Lernen mit Kopf, Herz und Hand.

Lernen mit allen Sinnen – basierend auf diesem Leitsatz und der fortlaufenden Vorbereitung der Vorschulkinder bietet ihnen das Kinderhaus Miteinander zusätzlich zu den täglichen Vorbereitungseinheiten einmal pro Woche in einer Kleingruppe die Möglichkeit, Vorschulwissen auf spielerische Art und Weise zu ergründen. Die Freude am Lernen steht hier ganz besonders im Fokus.

Durch die kompetente Begleitung einer Pädagogin und den gezielten Einsatz des Montessori-Materials wird es den Kindern ermöglicht, sich individuell – je nach Wissensstand

– auf ihre eigene Art und Weise an die einzelnen Themen des Jahreskreises, der Mathematik und der Sprache heranzutasten und diese bestmöglich zu integrieren. Die Vorschulkreise zielen darauf ab, die Selbstständigkeit der Kinder zu fördern, ihre soziale Kompetenz zu stärken, ihre persönlichen Talente zu entdecken und weiterzuentwickeln und vor allem durch Sicherheit und Vertrauen einen gelingenden Start in die bevorstehende Schulzeit zu ermöglichen!

Die kommenden Monate stecken somit voller Entdeckungen, Erlebnisse und Erfolge – eine Zeit, in der die Kinder ihre Welt Schritt für Schritt erobern und wichtige Grundlagen für ihre Zukunft schaffen. Doch auch hier gilt wieder: Jedes Kind in seinem eigenen Tempo und ganz zu seiner Zeit.

AUSSTELLUNG

SOOHOON LEE - SANDBOX MODE

Mit Soohoon Lee stellt der Verein Polylog einen jungen koreanischen Künstler vor.

Geboren in Seoul studierte er an der Kaywon University of Art & Design Fotografie und anschließend Installation und Medien und führt aktuell seine Studien an der Klasse für Grafik und druckgrafische Techniken bei Christian Schwarzwald an der Akademie der bildenden Künste Wien fort.

Soohoon Lee arbeitet prozesshaft zwischen Comic, Malerei und Zeichnung. Er experimentiert mit digitalen Techniken, Collagen und Installationen, erweitert sein Ausdrucksspektrum und kreiert eine vielfältige Bildsprache in der er die koreanische Kultur mit der europäischen zusammenführt.

Eröffnung am Freitag, 11. April 2025 um 19:00 Uhr

Die Ausstellung ist jeweils am Donnerstag und Freitag von 16:30 bis 18:30 Uhr und Samstag von 10:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr bei freiem Eintritt zu besichtigen.

Dauer der Ausstellung: 12. April bis 17. Mai 2025

Foto: Verein Polylog Wörgl



KOMM!UNITY

FERIENBETREUUNG



Foto: kommunity Wörgl

Bereits seit 13 Jahren organisiert komm!unity die Ferienbetreuung in Wörgl im Auftrag der Stadtgemeinde.

Angeboten wird die Betreuung in den Herbst-, Semester-, Oster- und Sommerferien für Schulkinder von 6 bis 14 Jahren. Seit mehreren Jahren findet die Sommerferienbetreuung auch in den Gemeinden Angerberg, Bad Häring, Kramsach und Schwoich statt. Zahlreiche Familien nutzen das Angebot der professionellen Ferienbetreuung ihrer Kinder durch komm!unity. Im laufenden Schuljahr konnte bereits ein Teil der Ferienbetreuung erfolgreich durchgeführt werden. Für die diesjährige Sommerferien-Betreuung in Wörgl kann das Anmeldeformular ab 14. April 2025 online ausgefüllt werden.

Kontakt und Infos:

Stephan Holzapfel

0664 88745036 | ferienbetreuung@kommunity.me

www.kommunity.me/ferienbetreuung

ACHTERBAHN – MOBILE JUGENDARBEIT

Junge Menschen brauchen den öffentlichen Raum zur Begegnung und persönlichen Entwicklung.

Konsumfreie Begegnungsmöglichkeiten mit jugendgerechten Freizeitangeboten und Unterstützung und Begleitung auf Augenhöhe sind der Schlüssel für gelungene Jugendarbeit.



Foto: kommunity Wörgl

Die Achterbahn ist hier die optimale Anlaufstelle. unterwegs für junge Menschen zwischen 14 und 24 Jahren sind sie erste Ansprechpartner für Anliegen aller Art. Immer ein offenes Ohr, professionelle Unterstützung und adäquate Hilfestellung zeichnen das Angebot der mobilen Jugendarbeit aus. Ob Beratung zu jugendrelevanten Themen, Begleitung zu Terminen oder Unterstützung bei der Existenzsicherung stehen hier im Vordergrund.

Auch Jugendprojekte, Freizeitaktivitäten, Workshops und Veranstaltungen gehören zu den Aufgaben der Achterbahn. „Durch kontinuierliche Beziehungsarbeit schaffen wir stabile Bindungen, stärken Jugendliche in ihrer Entwicklung und ermöglichen Teilhabe am Gemeindeleben“, so Denis von der Achterbahn.

Josef-Steinbacher-Straße 23 | 6300 Wörgl

E-Mail: achterbahn@kommunity.me

Tel: 0664 88745006 (Denis) | 0664 88745036 (Stephan)

www.kommunity.me

FAHRRADBÖRSE

GEBRAUCHTRÄDER KAUFEN UND VERKAUFEN

Am Samstag, den 12. April 2025, findet wieder die beliebte Fahrradbörse des Vereins komm!unity in der ZONE – Kultur.Leben.Wörgl statt.

Von 09:00 bis 16:00 Uhr haben Radbegeisterte die Möglichkeit, gebrauchte Fahrräder zu verkaufen oder ein neues Lieblingsrad zu finden.

Die Fahrradbörse funktioniert nach dem bewährten Flohmarkt-Prinzip: Wer ein gebrauchtes, aber fahrtüchtiges Fahrrad verkaufen möchte, kann es zwischen 09:00 und 12:00 Uhr in der Zone – Brixentalerstraße 23 abgeben. Vor Ort wird das Rad begutachtet und ein fairer Verkaufspreis festgelegt. Ab 13:00 Uhr beginnt der Verkauf, der von den Organisatoren abgewickelt wird. Wer ein Schnäppchen sucht, hat bis 16:00 Uhr die Möglichkeit, aus einer Vielzahl an Kinder- und Erwachsenenrädern, Elektrorädern, Sonderfahrrädern und Fahrradanhängern zu wählen. Sollte ein Rad bis zum Ende der Börse nicht verkauft werden, kann es zwischen 16:00 und 18:00 Uhr wieder abgeholt werden. Die Verkäufer erhalten den Erlös ihrer Räder, wobei 10 % des Verkaufspreises als Organisationsbeitrag einbehalten werden.

Fotos: Zone Wörgl



Die Fahrradbörse ist nicht nur eine großartige Gelegenheit, ein gut erhaltenes Rad zu einem fairen Preis zu erwerben oder zu verkaufen, sondern auch ein Beitrag zur nachhaltigen Mobilität. Wer mit dem Rad unterwegs ist, spart nicht nur Geld, sondern schont auch die Umwelt und hält sich fit. Die Veranstaltung bietet somit eine ideale Möglichkeit, ungenutzte Fahrräder sinnvoll weiterzugeben und gleichzeitig die Freude am Radfahren zu fördern.

Weitere Informationen gibt es unter www.kommunity.me/fahrradboerse oder telefonisch unter 0699 17242113.

Alle weiteren Veranstaltungen der ZONE – Kultur.Leben.Wörgl sind unter www.zone-woergl.com zu finden.

FRÜHLINGS- MOMENTE

IN DER REGION HOHE SALVE

Wanted!

Wir suchen einen motivierten Mitarbeiter
oder Mitarbeiterinnen für folgende Stelle:

Web Content & Guest Experience

Hier gibt es alle Infos und Details:



**Kitzbüheler
Alpen**
REGION HOHE SALVE

Die Temperaturen werden wärmer, die Tage länger und der Drang nach frischer Luft wird größer. Starten wir gemeinsam sportlich in den Frühling!

Wege, Aussichtsplattformen, Bänke, Radständer und Wegbeschilderung. All das muss vor Sommerstart wieder begutachtet und gegebenenfalls saniert werden. Dank der guten Zusammenarbeit mit zahlreichen Vereinen und Freiwilligen sowie den Grundstücksbesitzern kann der Außendienst des Tourismusverbandes jedes Jahr ein großes Netz an Wander- und Radwegen quer durch die Kitzbüheler Alpen in Stand halten und ausbauen. Alle Wege und Touren finden Sie in unserer interaktiven Karte – holen Sie sich hier neue Inspirationen für den Sommer! Die rund 130 km Mountainbike-Strecken können von 1. April bis 31. Oktober genutzt werden.

Wege in der Region

Wir freuen uns über Rückmeldungen zu Schäden oder Behinderungen auf unseren Rad- & Wanderwegen. Gerne können Sie uns dazu jederzeit per Mail (info@hohe-salve.com) oder telefonisch unter +43 57507 7000 kontaktieren.

Save the date!

Österreichische Meisterschaften Volleyball

10. – 11. Mai – Hauptschule Hopfgarten

eldoRAdo Bike & Run Festival

24. – 25. Mai – VZ Dreiklee Angerberg

Europacup & int. Speedskate Kriterium

30. Mai – 1. Juni – Lattella-Speedskate-Arena Wörgl

Int. Cordial Girls Cup

6. – 9. Juni – Sportplatz Hopfgarten

Salventrail – Bergmarathon

7. Juni – Salvistabahn und Kleine Salve Itter

Austrian Finals & österr. Meisterschaften Inline Speedskating

21. – 22. Juni – Lattella-Speedskate-Arena Wörgl

Für eine optimale Tourenplanung

Hier finden Sie alle Wege und Touren mit den wichtigsten Infos in den Kitzbüheler Alpen:
maps.kitzalps.com



Foto: Stefan Ringler

Foto: Alexander Amer

NATURFREUNDE

BEIM SCHLEICHERLAUF IN TELFS

Die Naturfreunde Wörgl sind nicht nur ein rein sportlicher Verein, auch die Geselligkeit und der Austausch mit befreundeten Ortsgruppen stehen im Mittelpunkt der Aktivitäten, genauso wie der Besuch kultureller Veranstaltungen in der Stadt, wie auch im Bundesland.

Auf Einladung der Telfer Ortsgruppe – mit Obfrau Anna Marx – führen die Wörgler Naturfreunde heuer zum legendären Telfer Schleicherlauf 2025. Dieser Fasnachtsumzug findet alle fünf Jahre statt. Bei strahlendem Wetter begeistern die Gruppen „Wilde“, „Schleicher“, „Bären und Exoten“, „Jahreszeiten“ und viele mehr das anwesende Publikum.

Die Naturfreunde Wörgl treffen sich am Donnerstag, 24. April um 18.00 Uhr zum nächsten Stammtisch im Volkshaus Wörgl und laden dazu Interessierte zum Kennenlernen des Vereines herzlich ein.

Foto: Gerhard Berger | Naturfreunde



Adecco

Dein Partner für Personalbedarf & Karriere

Wer wendet sich an Adecco?

Unternehmen, die Personal benötigen und Personen, die einen Job suchen.

Wie können Unternehmen von Adecco profitieren?

Adecco bietet für Unternehmen Personallösungen auf unterschiedlichen Ebenen. Von der klassischen Personalvermittlung & Personalüberlassung bis hin zum Onsite-Management, Payrolling & Consulting.

Wie gelingt es Adecco Fachkräfte zu finden, wo andere anstehen?

Jahrzehntelange Erfahrung & Know how machen es möglich: Es ist ein Zusammenspiel aus bewährter Stellenvermarktung, Active Sourcing, einem großen Bewerber- und Netzwerkpool & dem Einsatz von KI.

Was können Personen tun, die auf Jobsuche sind?

Sich bei Adecco bewerben! Eine Bewerbung bei einem unserer zahlreichen Jobangeboten bedeutet auch eine kostenlose Begleitung durch den Bewerbungsprozess und persönliche Beratung.



Julia Lettenbichler
Account Manager



JETZT KONTAKTIEREN!

FARBENRAUSCH

AUSSTELLUNG QUILT- UND TEXTILKUNST



Foto: Quiltrol

Die Challenge-Quilts zum Thema Farbenrausch, die der Verein Quiltrol im Herbst 2024 erstmalig in Lienz präsentiert hat, sind von 04. bis 06. April im Tagungshaus in Wörgl zu sehen.

Dieses Thema gab den Mitglieder:innen die Möglichkeit, eine Vielzahl von Materialien und Techniken einzusetzen, wodurch farbenfrohe und interessante Werke entstanden sind.

Unter den Besuchern der Ausstellung wird ein Quilt verlost, den Erlös spenden wir einem karitativen Projekt.

Freitag, 04. April:

19:00 Uhr Vernissage und Ausstellungseröffnung

Samstag, 05. April und Sonntag, 06. April:

10:00 bis 17:00 Uhr Ausstellung

LIVING LIBRARY

BÜCHEREI WÖRGL

Am 25.04. besteht in der Bücherei Wörgl im Tagungshaus von 13:00 bis 16:00 Uhr die Möglichkeit sich "lebende Bücher" auszuleihen. Bei den entliehenen Medien handelt es sich jedoch um Menschen.

Die "Living Library" bringt Personen unterschiedlicher Hintergründe zusammen, um mehr über die Geschichten von Persönlichkeiten, deren Lebensarten und bürgerschaftlichen Engagements zu erfahren. Aber auch um Einblicke in das Leben von Menschen zu bekommen, die mit Vorurteilen, Stereotypisierung und sozialer Ausgrenzung in unserer Gesellschaft kämpfen müssen. „Living Library“ steht somit für das persönliche Erleben der Vielfalt in unserer Gesellschaft, dem Abbau von Vorurteilen und der Schaffung eines Bewusstseins für Toleranz. Sie fordert Menschen auf, sich in Form des Dialogs ein eigenes Bild vom Gegenüber zu verschaffen. Getreu dem Motto: „Beurteile ein Buch nieht nach seinem Cover“.

Teilnahme nur mit Anmeldung möglich unter:



Foto: Freiwilligenzentrum Kitzbüheler Alpen



TIROLER SAATGUT- BIBLIOTHEKEN

STARTEN INS ZWEITE GARTENJAHR



Gemeinsam Garteln für die Artenvielfalt – das ist das Motto der mittlerweile 38 Saatgutbibliotheken, vom Tiroler Unterland über den Bezirk Schwaz und Innsbruck Land bis ins Außerfern.

Was letztes Jahr an einigen Pilotstandorten im Unterland begonnen hat, trägt nun auch tirolweit Früchte. Die Bücherei in Wörgl ist einer dieser Standorte, wo neben Gartenratgebern und Gartenkrimis auch regionales und samenfestes Saatgut ausgeliehen werden kann. Zuhause im eigenen Garten werden die Sorten ausgesät, geerntet und im Idealfall wieder zurückgebracht. Natürlich gibt es keine Mahngebühren, denn zum Garteln gehört immer auch eine Portion Glück dazu.

Die Saatgutbibliotheken dienen dem Erhalt und der Verbreitung von regionalen und samenechten Sorten. „Das regionale Vermehren und Tauschen von Saatgut sichert seit jeher unsere Vielfalt. Mit dem Projekt möchten wir diese auch für die nächsten Generationen erhalten,“ so Maria Schmidt, die Projektinitiatorin. Hausgärten und Balkone haben zudem ein großes Potential zur Steigerung der Artenvielfalt.

Klassiker und Raritäten

Neben Klassikern wie die Fleischtomate Ochensherz oder der Salat Forellenschluss finden sich auch einige Raritäten im Sortiment. Darunter die Ackerbohne Oberellbögnern, der Brotklee Walchsee und der Kramsacher Mais. Das Saatgut der Tiroler Raritäten stammt aus der Genbank Innsbruck, die den Erhalt von regionalen Besonderheiten seit über 100 Jahren sichert.

„Im Zentrum steht aber nicht nur der Sortenerhalt, sondern auch die Freude an der Selbstversorgung mit gesundem Gemüse und die Vernetzung zwischen Hobbygärtner:innen,“ ergänzt Michaela Kaspar Furtner, Koordinatorin des Freiwilligenzentrum Kitzbüheler Alpen.

Kontakt:

Mag.a Maria Schmidt
Projektmanagement Verein Regionalmanagement regio³
Pillerseetal-Leukental-Leogang | Bezirk Kitzbühel
M: schmidt@regio-tech.at
T: +43 (0) 650 413 31 01

Caritas &Du Wir helfen.



Osteraktion im Sozialmarkt Wörgl: Füllt ein Osternesterl & helft Menschen in unserer Region

Mit dieser besonderen Osteraktion helfen Kindergärten und Schulen gemeinsam Menschen in der Region, die sich in schwierigen Lebenslagen befinden.

So einfach geht's:

1. Einen großen Weidekorb zum gemeinsamen Befüllen stellen wir bei Bedarf gerne zur Verfügung, dieser kann im Sozialmarkt abgeholt werden. Alternativ könnt ihr auch eigene Behälter verwenden, die wir bei der Abholung entleeren.
2. Jedes Kind kann zum Beispiel ein Produkt für das Osternest beisteuern. Willkommen sind **haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel**.
3. Sobald euer Osternesterl befüllt ist, holen wir es **zwischen 8. und 11. April** nach Vereinbarung bei euch ab.

Herzlichen Dank!



Sozialmarkt Wörgl

Caritasverband der ED Salzburg
Innsbrucker Straße 4, 6300 Wörgl
Ansprechpartnerin: Jennever Mierke
0676 848210 599

in Kooperation mit dem Freiwilligen
Zentrum Kitzbüheler Alpen



SENIORENBUND

UNSINNIGER DONNERSTAG

Am 27. Februar 2025, dem Unsinnigen Donnerstag, starteten wir mit unserem Programm ins Jahr 2025.

Im Volkshaus Wörgl trafen sich ca. 80 unserer Senioren zum diesjährigen Faschingskränzchen. Wie jedes Jahr waren zahlreiche Mitglieder verkleidet. Mit Kaffee und Faschingskrapfen und unterstützt von unserem Haus- und Hofmusikanten Heini wurde ausgiebig getanzt und gesungen. Natürlich durfte die obligatorische Polonaise nicht fehlen. Am Nachmittag gab es dann noch Frankfurter mit Senf und Brot. Überrascht wurden wir durch den Besuch der Stadträtin Werlberger Elisabeth.

Ein großes Dankeschön geht an die Wirtsleute für die hervorragende Verpflegung. Wir bedanken uns bei allen für das Erscheinen und die Mitwirkung für den schönen Nachmittag.

Foto: Seniorenbund Wörgl



NACHRUUF ILSE GSTATTNER

Ilse Gstattner war über dreißig Jahre lang das Herz des STVW – des Seniorenturnvereins Wörgl.

Mit unermüdlichem Einsatz und großem Idealismus leitete sie über zwanzig engagierte Seniorinnen, die sich jeden Samstag im Bundesschulzentrum trafen, um Turn- und Gymnastikprogramme, Tanz sowie Wassergymnastik zu genießen. Schon früh erkannte sie, dass gesunde Ernährung und regelmäßige Bewegung essenziell für Wohlbefinden und Lebensfreude sind. Unter ihrer Führung entwickelte sich der Verein zu einer Institution, die neben sportlicher Aktivität auch das gesellschaftliche Miteinander förderte – von gemeinsamen Wanderungen in Tirol bis zu festlichen Feiern an Advent, Ostern und Fasching. Ihr erfülltes Wirken und ihr unermüdlicher Einsatz hinterlassen einen bleibenden, ehrenvollen Platz in unserer Stadt. Ihr Lebenswerk inspiriert uns alle. Möge sie in Frieden ruhen!



Foto: Privat

SENIORENHEIM

EINLADUNG DER STADTBÜHNE WÖRGL



Fotos: Seniorenheim Wörgl



Die Wörgler Stadtbühne öffnete am 19. März 2025 ihre Türen zur Generalprobe des lustigen Theaterstücks „Zwei Bürgermeister für ein Halleluja“.

Knapp 50 Bewohnerinnen und Bewohner unseres Seniorenheimes machten sich, gemeinsam mit ihren Begleitpersonen, gegen 16.00 Uhr auf den Weg Richtung Volkshaus, um an diesem besonderen Erlebnis teilzunehmen.

Schon im Vorfeld war die Vorfreude spürbar. Abendveranstaltungen sind für unsere Seniorinnen und Senioren meist ein Highlight, auch wenn sie für einige von ihnen durchaus eine Herausforderung darstellen. Doch die Einladung der Stadtbühne war einfach zu verlockend, und so meldete sich eine große Zahl, um das unterhaltsame Theaterstück live zu erleben.

Die Generalprobe bot einen charmanten Vorgeschmack auf das, was das Publikum im April erwarten darf. Mit einer Mischung aus Humor und scharfsinnigen Dialogen begeisterte das Stück die Zuschauer – und auch unsere Senioren waren sichtlich amüsiert und hatten ihren Spaß.

Unsere Bewohner und ihre Begleitpersonen wurden zu einem Schnitzel und Getränk eingeladen. Es war ein schöner Abschluss eines unterhaltsamen Ausflugs, der die Gemeinschaft und das kulturelle Leben in Wörgl auf eine ganz besondere Weise stärkte.



SENIORENHEIM

FASCHINGSTREIBEN

Am Unsinnigen Donnerstag stand im Seniorenheim Wörgl alles im Zeichen des Faschings!

Gemeinsam mit unseren Bewohnern, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie MitarbeiterInnen feierten wir ein fröhliches Fest voller Musik, Tanz und bunter Kostüme. Von kreativen Verkleidungen bis hin zu ausgelassener Stimmung – die Faschingsfreude war überall spürbar. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Live-Band „Die 3 Gfiarig'n“, die mit schwungvollen Klängen und mitreißenden Rhythmen die Tanzfläche füllte.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Tag mitgestaltet und zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!

Foto: Seniorenheim Wörgl



STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Du möchtest wertvolle Erfahrungen im Pflege- und Betreuungsbereich sammeln oder suchst eine verantwortungsvolle Position mit Entwicklungsmöglichkeiten?

Wir bieten dir die Chance, Teil unseres engagierten Teams im Seniorenheim zu werden und freuen uns auf deine Bewerbung an bewerbung@stadt.woergl.at für die folgenden Positionen:

FERIALJOB IM SENIORENHEIM WÖRGL

Du bist 16 Jahre oder älter, möchtest einen Teil deiner langen Sommerferien sinnvoll nutzen und dabei auch noch einen Patzen Geld verdienen? Dann nix wie hin zum PC. Schicke uns ein kurzes Motivationsschreiben, deinen Lebenslauf und ob du im Juli oder im August Teil der bunten Seniorenheimfamilie sein möchtest. In diesen vier Wochen wirst du unser Stammteam tatkräftig unterstützen und wirst hautnah miterleben, wie Menschen die fünfmal so alt sind wie du im Wohn- und Pflegeheim betreut und begleitet werden. Außerdem wirst du so ganz nebenbei Einblick in die Vielfalt der Pflegeberufe bekommen.

WOHNBEREICHSLEITUNG STELLVERTRETUNG (DGKP) VOLLZEIT

Dein Aufgabengebiet:

- Entlastung Wohnbereichsleitung
- fachlich kompetente Betreuung und Pflege der
- ca. 30 Bewohner
- Pflegeplanung
- eigenverantwortliche und individuelle
- Planung, Organisation, Durchführung und
- Kontrolle aller Betreuungs- und
- Pflegemaßnahmen

Unser Angebot:

- Gestaltungsspielraum
- modernes Umfeld
- regelm. Fortbildungen und Supervisionen
- angenehmes Arbeitsklima, z.B. mittels
- mitarbeiterfreundlicher Dienstplangestaltung
- hervorragende Anbindung an das öffentliche
- Verkehrsnetz
- zahlreiche Benefits

INNFAHRE

DER WEG VOM „ÜBERFÜHRER“ ZUM INNSTEG

„Innfähre im Treibeis“ titelt die Wörgler Rundschau vom Jänner 1970 und berichtet davon, dass während der großen Kälte das Treibeis nachts den Haken, mit dem das Boot mit dem Seil verbunden war, herausgerissen hat und das Boot ein Stück im Inn abgetrieben wurde.

Beherrzte Männer haben es aus dem Eis herausgearbeitet und wieder in das Innwasser gebracht. Diese Arbeit war nicht ungefährlich, rutschte doch ein Mann aus und stürzte in eine Eisspalte. Er konnte sofort gerettet werden. Der in Wörgl ansässige Maler Franz Schunbach beobachtete die Männer bei dieser mühseligen Arbeit und hielt das Geschehen in einer Zeichnung für die Leser der Rundschau fest.

Peter Leiminger



Foto: Angather Dorfbuch

Foto: Seniorenheim Wörgl



Innfähren, landläufig „Überfahren“ genannt, erfüllten in unserer Gegend seit dem 16. Jhdt. den Zweck der Personbeförderung zwischen den Orten dies- und jenseits des Inns. Die älteste Verbindung bestand zwischen dem Dorf Angath und dem Gigmair-Bauern an der Stelle, wo später die Innbrücke errichtet wurde. Eine weitere wichtige Fähre bestand lange Zeit zwischen Aichat und der Angather Mühle. Einheimische nutzten, meist als Dauergäste, das Verkehrsmittel für den Einkauf in Wörgl, den Weg zum Bahnhof oder in die Schule. Wörgler und Fremdgäste sahen die Überfuhr als sympathische Attraktion für Ausflüge auf den Angerberg. Das beste Geschäft brachte aber die Schneeglöckl-Zeit.

Die Überfuhr in der Nähe der Wörgler-Bach-Mündung wurde am 6. September 1925 von Peter Leiminger eröffnet. Der „Kreither-Peter“ war ein origineller Mann mit saftigen Sprüchen, die für zarte Gemüter nicht unbedingt angenehm waren. Die Frauen, ob vom Bauernstand oder aus noblem Haus, nannte er einfach „Moidl“. Seine gerne zur Schau getragene Grimmigkeit, hinter der sein Humor versteckt war, konnte von denen, die ihn nicht kannten, missverstanden werden. Auf dem sehr gepflegten Platz vor seiner Hütte auf der Angerberger Seite fanden sogar Sommerfeste statt. Es konzertierten die Angather Musikanten und dabei herrschte reger Verkehr zwischen hüben und drüben.

Nach dem Ableben von Peter 1944 übernahm sein Sohn Sepp die Überfuhr. Die Funktionsweise war zwar einfach, der Betrieb aber oftmals mit großen Gefahren verbunden, besonders bei Unwetter, Hochwasser oder Treibeis.

Einer außergewöhnlichen Gefahr war Sepp am 23. Februar 1945 ausgesetzt, als er während des Bombenangriffes auf den Wörgler Bahnhof viele auf die linke Innseite flüchtende Leute in der Zille hatte und dabei einige Bomben in der Nähe einschlugen. Die Zille wäre dabei beinahe „versenkt“ worden!

Der Sepp wurde auch nicht jünger und die Leute machten sich Sorgen, wie es mit der letzten Tiroler Innfähre weitergehen soll. Tag für Tag, bei Hitze oder Kälte, immer von 6.30 Uhr bis 18.30 Uhr den Fährdienst zu versehen, fordert seinen Tribut. „Ich mach’s halt solange wie’s geht!“, meinte er auf entsprechende Fragen seiner Fahrgäste.

Dass irgendwann ein Ersatz her muss, war den Gemeindevetretern beider Innseiten klar. Vom ersten Projekt im Jahr 1968, das einen für Traktoren und PKW’s geeigneten Innsteg vorsah bis zur Realisierung war aber noch ein weiter Weg.

Baubeginn war dann im März 1981, finanziert wurde das Projekt vom Land Tirol, den Gemeinden Angath, Angerberg und Breitenbach sowie Stadt und Tourismusverband Wörgl. Mit der Eröffnung im Mai 1982 wurde die Verbindung zur Wörgler Sonnenseite gesichert und erfreut sich seither großer Beliebtheit.

Innsteg mit Wörgler-Bach-Mündung



Foto: Angather Dorfbuch

Foto: Franz Schunbach 1980



Der Innsteg und die von der Gemeinde Angath aufgestellte „Ortstafel“ – ein Stein mit dem Gemeindewappen – erinnern heute an die Stelle, wo die letzte Überfuhr durch Peter und Sepp Leiminger über beinahe 60 Jahre die beiden Ufer verbunden hat. Noch länger, nämlich 67 Jahre spielte der „Überführer-Sepp“ bei der Angather Musikkapelle, die ihn zum Ehrenmitglied ernannte. Er verstarb 1984 im Alter von 81 Jahren.

Zum Thema „Innfähre Wörgl – Die Überführer“ findet am 26.04.25 um 19 Uhr wieder ein Museums Hoagascht statt. Mehr dazu auf Seite 27.

Kontakt

Stadtchronist Toni Scharnagl
chronist@stadt.woergl.at



online Version

PFARRE WÖRGL

2025 - EIN HEILIGES JAHR

Foto: WESTFOTO



2025 ist wiederum ein ordentliches Heiliges Jahr, das Papst Franziskus in seiner Verkündigungsbulle vom 09.05.2024 unter das Motto „Spes non confundit“ („Die Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“) gestellt hat.

Es wurde mit dem Öffnen der Heiligen Pforte im Petersdom am Heiligen Abend 2024 eröffnet und endet mit dem Schließen der Heiligen Pforten am 6. Jänner 2026. Wir Menschen sollen „Pilger der Hoffnung“ sein.

Für Papst Franziskus ist Glaube eine Pilgerreise – ein Weg voller Neugier, Unruhe und Sehnsucht. Pilgern und Glauben sind Prozesse des Suchens und steten Vorwärtsgehens. Pilgern hat ein klares Ziel vor Augen und ist immer auch mit Risiko und Mühsal verbunden. Glauben wie Leben ist ein von Vertrauen, Hoffnung und Zielstrebigkeit geprägter Pilgerweg. Hoffnung ist Geschenk und zugleich Aufgabe eines jeden Christen.

Papst Franziskus möchte die Menschen von heute ermutigen, trotz aller Ängste und Schwierigkeiten die Hoffnung nicht zu verlieren. Jesus Christus, sein Leben, sein Tod und seine Auferstehung sind die Hoffnung, die uns trägt. Auch ein kostenloser Dienst, eine Geste der Freundschaft, ein geschwisterlicher Blick, ein Lächeln oder ein aufrichtiges Zuhören sind Zeichen von Hoffnung und Zuversicht.

TERMINE

Die Oster-Gottesdienst-Termine entnehmen Sie bitte den an die Haushalte ausgeteilten Osterkarten.

FR 11.04. | 19:30 Uhr

Benefiz-Konzert des Lions-Club in der Stadtpfarrkirche mit dem Gospel-Chor Wildschönau

MI 16.04. | 09:00 – 17:00 Uhr

Tagesanbetung in der Stadtpfarrkirche

FR 25.04. | 14:30 Uhr

Seniorentreff im Tagungshaus Wörgl, Thema: „Besichtigung des Heimatmuseums“

Bitte beachten Sie, dass ab Sonntag, 30. März die Freitag-, Samstag- und Sonntag-Abendgottesdienste wieder um 19:00 Uhr beginnen (Sommerzeit)!

SOZIALMARKT WÖRGL

WIR SAMMELN WIEDER

Am Wochenende des 5. Fastensonntags (6. April) sammeln wir in der Kirche wieder Lebensmittel und Hygieneartikel, die an den SOMA Wörgl weitergegeben werden. Wir bitten Sie, unsere Aktion wieder mit diesbezüglichen Spenden zu unterstützen. Vielen Dank im Voraus!

PFARRE BRUCKHÄUSL

LANGE NACHT DER KIRCHEN

23.05.25
**LANGE NACHT
DER KIRCHEN**

Die „Lange Nacht der Kirchen“ ist eine gemeinsame Aktion verschiedener Kirchen, die an unterschiedlichen Orten, seit 2003 alljährlich im Frühjahr durchgeführt wird.

Sie ist keine österreichische Erfindung, aber eine Erfolgsgeschichte. Die sogenannten „Langen Kirchennächte“ in manchen Städten Deutschlands waren eine Inspiration für unsere Kirchennächte. Im Unterschied zu Deutschland haben wir in Österreich seit 2008 eine Zusammenarbeit aller Diözesen erreicht.

In unserer schönen Pfarrkirche in Bruckhäusl, einem Kleinod im Tiroler Unterland, bieten wir auch heuer wieder ein eigenes Kinderprogramm mit verschiedenen Stationen an. Die Lange Nacht der Kirche soll, für Jung und Alt, ein Tag der Begegnung und im Laufe des Abends Schauplatz musizierender Kinder, der Musikschule Wörgl und der Bläsergruppen der Bundesmusikkapelle Bruckhäusl, sein. Darüber hinaus ist es eine Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen, Gespräche über Gott und die Welt bei einer Agape am Kirchhof zu führen, um Gemeinschaft zu erleben. In der gemeinsamen Schlussandacht können wir den Abend reflektieren und unserer Dankbarkeit Ausdruck verleihen. Wir freuen uns auf regen Besuch und hoffen, dass viele aus der Pfarrfamilie und Umgebung mit Begeisterung daran teilnehmen werden.

Die Pfarre Bruckhäusl lädt herzlich in unsere Holzmeisterkirche zur „Langen Nacht der Kirchen“ am Freitag, **23.05.2025** ein.

17:00 – 19:00 Uhr | Kinderprogramm

19:00 – 19:30 Uhr | Spirituelles | Andacht

19:30 – 21:30 Uhr | Konzert | Pilgerweg

Foto: Pfarre Bruckhäusl



Komm ins #team diakoniewerk

Du hast eine Ausbildung im Pflege- und Sozialbereich? Du suchst einen Job, bei dem du deine Ideen gut verwirklichen kannst? Du schätzt ein flexibles Team, das zusammenhält?

**Dann bewirb dich unter
karriere@diakoniewerk.at**



Wir suchen Alltagsbegleiter:innen für Menschen mit Behinderung im Wohnen Hopfgarten und Wohnen Kirchbichl. Das Mindestgehalt liegt brutto bei € 2.838,83 bei Vollzeit (37 h/Woche) und ist abhängig je nach Ausbildung und Vordienstzeiten.

TIERHEIM

WIR SIND NICHT SÜSS, WIR LEIDEN!

Im Tierheim Wörgl zeigt sich ein besorgniserregender Trend: immer häufiger werden Tiere abgegeben, die unter den Folgen von Qualzuchten leiden.

Darunter versteht man Zuchtpraktiken, bei denen vermeintliche „Schönheitsmerkmale“ gezielt gefördert werden, die mit lebenslangem Schmerz verbunden sind.

Ein Leben voller Schmerzen – das traurige Schicksal der Faltohrkatze

Besonders alarmierend ist der Anstieg an Katzen mit dem unheilbaren Gendefekt OCD. Betroffen ist unter anderem die Schottisch Faltohr Katze, deren nach vorne gefalteten Ohren als „niedlich“ gelten. Als Folge der angezüchteten Knorpelfehlbildung, die den rassetypischen Knick in den Ohren verursacht, können schwere Knochenschäden am ganzen Körper auftreten. Rund ein Drittel aller Faltohrkatzen leidet an chronischen Schmerzen und ist auf eine lebenslange Schmerztherapie angewiesen.

Foto: Tierheim Wörgl



Hohe Tierarztkosten und die Folgen für den Tierschutz

Bei den ersten kostspieligen Schmerztherapien beim Tierarzt sitzt der Schock oft tief. Manche Tierhalter:innen scheuen leider die finanziellen Belastungen – und die Tiere landen bei uns im Tierheim. Die Vermittlung in ein Zuhause, in dem sie trotz ihrer körperlichen Defizite umsorgt werden, ist herausfordernd.

Helfen Sie mit: „Sag NEIN zu Qualzuchten“

Helfen Sie mit, über die Folgen von Qualzuchten aufzuklären. Im Onlineshop des Tierschutzvereins für Tirol finden sich Poster und Sticker zur Kampagne „Sag NEIN zu Qualzuchten“. Um die kostenintensiven Schmerztherapien weiterhin gewährleisten zu können, sind wir außerdem auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Jede Spende ist dabei von unschätzbarem Wert!

VERMITTLUNGSTIERE

Robin:

Der 2022 Freigänger ist sehr zurückhaltend und sucht geduldige Menschen mit Katzenerfahrung.

Pünktchen:

Das 2024 geborene weibliche Kaninchen braucht Außenhaltung mit viel Platz und wird zu Artgenossen vermittelt.

Tierheim Wörgl

Lahntal 12, 6250 Kundl

Tel: 0664 8495351

Mail: th.woergl@tierschutzverein-tirol.at

Fotos: Tierheim Wörgl



ALPENROWDY AUTO BERNHARD

Langkampfen – Wer in Tirol nach einem verlässlichen Partner für Mobilität und Abenteuer sucht, kommt an Auto Bernhard und AlpenRowdy nicht vorbei. Zwei Marken, ein Versprechen: Qualität, Service und echte Freiheit auf vier Rädern!

Auto Bernhard steht seit Jahrzehnten für automobiler Kompetenz in der Region. Mit seinem breit aufgestellten Portfolio als Citroën, Opel & BYD Vertragshändler führt das Autohaus in Langkampfen sowohl Neu- als auch Gebrauchtwagen, natürlich mit einem umfassenden Werkstattservice. Dank der hauseigenen Spenglerei, Lackiererei und einer schnellen Schadenabwicklung genießen Kunden eine Rundum-Betreuung aus einer Hand. Besonders spannend: Das Angebot an führerscheinfreien Fahrzeugen. Die Marke Casalini und die neuen Modelle von Opel bieten jungen Menschen, sowie allen anderen Mobilitätssuchenden die nötige Unabhängigkeit. Kurz: Smarte, motorisierte Lösungen, die den Alltag neu definieren!

Doch Auto Bernhard hat noch mehr Angebote! Mit der Marke AlpenRowdy wird der Traum von Abenteuerreisen Wirklichkeit. Die Wohnmobilvermietung bietet topmoderne Camper, die sowohl junge Entdecker als auch Komfortliebhaber begeistern. Ob individuelles Outdoor-Erlebnis oder stilvolles Reisen mit allen Annehmlichkeiten – AlpenRowdy kombiniert Freiheit mit Wohlfühlfaktor. Vollaustattete Fahrzeuge mit eigenem Stromsystem, cleverem Stauraum und stilvollem Interieur machen jede Tour zum unvergesslichen Erlebnis. Vom spontanen Wochenendtrip in die Berge bis zur ausgedehnten Europareise – AlpenRowdy bringt jeden an sein persönliches Traumziel.

Was beide Unternehmen vereint? Ein unschlagbares Rundum-sorglos-Paket mit persönlicher und regionaler Note! Eine Zulassungsstelle vor Ort, unkomplizierte Finanzierungs- und Versicherungsmöglichkeiten, sowie ein familiärer Kundenservice, der weit über den Kauf oder die Miete hinausgeht. Für maßgeschneiderte Mobilitätslösungen bleibt Auto Bernhard die erste Anlaufstelle für Fahrer in Tirol. Alpenrowdy komplettiert das Angebot über die persönliche Freizeit hinaus und sorgt dafür, dass Abenteuer voll auf ihre Kosten kommen.

Ob für den Alltag oder den nächsten Urlaub – mit Auto Bernhard und AlpenRowdy haben Tiroler die perfekte Kombination aus Mobilität und Freiheit direkt vor der Haustür. Jetzt einsteigen, losfahren und das Leben genießen!



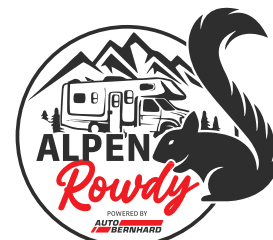
Fotos: Thorben Jureczko | Scheffold Media

Auto Bernhard

Antlassweg 1 | 6336 Langkampfen
05332 88 113 | www.auto-bernhard.at

Alpen Rowdy

„Marke von Auto Bernhard“
Antlassweg 1 | 6336 Langkampfen
05332 88 113 | www.alpen-rowdy.at



WÖRGLER

SENIORENTAG



11.04.
10 BIS
15 UHR

CITYCENTER
WÖRGL

PROGRAMM

10:00 | Sektempfang und Begrüßung

11:00 | Tanzeinlage

13:00 | Tanzeinlage

14:00 | Auslosung Tombola

Gratis Hörtest am Vorplatz

Musikalische Umrahmung